

AMTSBLATT



DER STADT WAIBLINGEN

Nummer 18 43. Jahrgang

MIT BEINSTEIN · BITTENFELD · HEGNACH · HOHENACKER · NEUSTADT

STAUFER-KURIER

Donnerstag, 2. Mai 2019



„Safety first“ heißt es beim Kranunternehmen.



Fliegender Beton.



Das Puzzle beginnt.



Teil Nr. 3 sucht Anschluss.



Der blühende Weg zur Kunst.



Das „Weiße Haus“, das hier noch an den Kranleinen hängt, braucht nur noch Sekunden bis zur Landung auf der Spitze der Schwaneninsel.

„Weißes Haus“ bezieht Position – und verschafft neue Aussichten

Begehbare Gebäudeskulptur auf der Spitze der Schwaneninsel

(dav) Einfach verblüffend, wie man als scheinbar geübter Betrachter einer längst verinnerlichten Kulisse dem Gewohnten abschwören muss, um neue Aussichten gewinnen zu können. Und das mit Freuden! Möglich wird dies von der Spitze der Schwaneninsel aus, denn dort steht seit Montagmittag, 29. April 2019, das „Weiße Haus“, eine der „16 Stationen“ zwischen Essingen und Remseck. Das Waiblinger Kunstwerk von Jürgen Mayer H., eine drei Meter hohe und begehbare Gebäudeskulptur, kann demnächst auf der Insel besucht werden und verschafft – selbst ein prächtiger Blickfang – dann auch eine neuen Sicht aufs Remsufer, auf die Kunstmeile, den Beinsteiner Torturm, auf den „Mann auf Seepferdchen“ und sogar auf die Neustädter Straße.

Die Remstal Gartenschau 2019 wollte nie eine reine „Blümlenschau“ werden, was freilich nicht bedeutet, dass es nicht allerorten schon ganz wunderbar und frühlingshaft wächst, blüht und gedeiht. Sie wollte vielmehr eine Schau „mit Bestand“ und vor allem für die Einwohner sämtlicher 16 Städte und Gemeinden ein echter, ein lang anhaltender Zugewinn werden. Waiblingen hat dabei großen Wert darauf gelegt, die Nähe des Flusses spür- und erlebbar zu machen: wer könnte sich jetzt noch die Rems nahe dem Bürgerzentrum ohne die Remsterrassen vorstellen? Oder ohne das Flachwasser-Biotop draußen in der Talau? Bald reihen sich in diesen Reigen ganz offiziell auch der neue Remsstrand und das gegenüberliegende Remsdeck ein.

Während also mit dem Fitness-Parcours bei der frisch sanierten Rundsporthalle, mit den Relaxliegen in der Talau, den beiden Spielinseln beim Seeplatz, der baumumstandenen Kunstlichtung, dem Skaterpool oder der SpielGolf-Anlage am Hallenbad längst wunderbarer Mehr-Bestand geschaffen ist; und während noch auf der Großen Erleninsel das Spielplätzle beim Schwanensteg modernisiert wird, hat das „Weiße Haus“ am Kopf der Schwaneninsel Position bezogen.

Keine leichte Sache

Das war keine leichte Sache, und das ist wortwörtlich gemeint. Immerhin zehneinhalb Tonnen wiegt das „Hauptgebäude“ – doch für einen 450-Tonnen-Kran ist das ein kleiner Wupp. „Wir könnten auch eins der Häuschen hier

g'schwind aufladen“, scherzte Peter Steiner, Diplom-Ingenieur im Außendienst bei der Kran-Firma Helling aus Schwäbisch Gmünd, mit Blick auf die niedrigen Gebäude entlang der Weingärtner Vorstadt. In einer Minute überschlug er deren Gewicht, sogar mit Interieur. 100 Tonnen vielleicht? Da gingen glatt zwei an den Haken. Eine Kleinigkeit.

Keine Kleinigkeit ist es dennoch, die 10,5 Tonnen Gebäudeskulptur 45 Meter weit vom Galerieplatz über die Rems hinüber zur Insel zu hieven, denn etwa 60 Meter fährt dazu der Kranführer den Ausleger schräg aus. Entsprechende Gegengewichte gibt es zuvor aufs Fahrzeug zu laden: 110 Tonnen nämlich, mit Kran selbst am Ende 190 Tonnen. Allein für die Gewichte brauchte es zwei Extra-Fahrzeuge. Ein Kubikmeter Beton wiegt immerhin zweieinhalb Tonnen, verdeutlichte Armin Brenner von der Betonbau-Firma Brenner aus Aalen. Sie schafft es übrigens auch, Beton „im Bogen“ zu gießen, wie Fahrbahnbegrenzungen auf dem Galeriegelände beweisen oder die dortige Sitzmöblierung.

Die Mitarbeiter vom städtischen Betriebshof hatten bereits am frühen Morgen damit begonnen, die Manövrieflächen, die der Schwerlastkran befahren würde, einzusanden. Das Gelände zwischen Beinsteiner Tor und Galerie Stihl Waiblingen war gesperrt, eine notwendige Maßnahme, die rechtzeitig angekündigt worden war. Gleichwohl mussten Fahrzeuge abgeschleppt werden, die sich nicht daran halten wollten.

Zunächst nach Plan

Pünktlich und nach Plan wurde das Hauptteil der Skulptur um 9.30 Uhr an den Spezialleinen des Krans befestigt. „Safety first“ heißt es da stets. Ohne höchste Sicherheit geht nichts. Die Mitarbeiter drüben auf der Insel nahmen das scheinbar schwerelose „Haus“ mit seinen 7,50 Metern Breite und drei Metern Höhe sowie einer Tiefe von 80 Zentimetern in Empfang und justierten das Werk aus Beton und Weißzement auf dem vorbereiteten Fundament.

Es folgten sieben weitere kleine Betonstücke mit Gewichten zwischen einer und drei Tonnen. Nach einer Weile wird es klar: da passt etwas nicht. Drei der kleinen, weißen „Herausbrüche“ aus der „Haus-scheibe“ scheinen falsch gegossen zu sein. Es muss nachgebessert werden. Ob es bis zur Eröffnung am 11. Mai reicht – „richtig action“ ist laut Michael Seeger nun fällig; der Leiter des Fachbereichs Städtische Infrastruktur ist aber guter Dinge.

Ach ja: und dann sind da noch die Kosten: einschließlich aller Zusatzarbeiten kommen am Ende etwa 95 000 Euro zusammen; das Kunstprojekt wird vom Verband Region Stuttgart mit 35 000 Euro gefördert.



Ein Vorgeschmack am Eingang.

Der Gedanke dahinter

Einzelteile, herausgefallen aus einer „Scheibe Haus“, liegen als künftige Sitzelemente auf dem weißen Grund. Der mit zahlreichen internationalen Preisen ausgezeichnete Jürgen Mayer H. aus Berlin, der für Waiblingen ausgeloste Architekt, der das „Weiße Haus“ entwickelte, erklärt, die Gebäudeskulptur stehe im Dialog mit der umliegenden historischen Bebauung und den Ufern der Rems. Die große Öffnung rahme die Umgebung ein.

Enthüllung am Samstag, 11. Mai, 10 Uhr

Nicht mehr allzu lange wird das Kunstwerk neugierigen Blicken entzogen bleiben: am Samstag, 11. Mai, wird Oberbürgermeister Andreas Hesky um 10 Uhr gemeinsam mit dem Künstler Jürgen Mayer H., der extra aus Berlin anreist, die Skulptur enthüllen. Dann ist die große Remstal Gartenschau 2019 auch in Waiblingen eröffnet. Dann können alle Besucher des Kunstwerks auch die aparte gelbblühende Pflanzenwelt bestaunen: unter ihnen natürlich nicht nur Gräser und Disteln im Pflanzbett, sondern auch prachtvolle Kaiserkronen (*Fritillaria imperialis*), die am Boden fast kriechende Zwergtulpe „*Tulipa batalinii*“, auch „Bright Gem“ genannt; zarte Rosen und feine Lilien. Sie alle kämen als „Pioniere“ mit dem Pflanzsubstrat um ihre Wurzeln herum, das bald vom ersten zarten Grün durchdrungen sein wird, gut zurecht, versicherte Fachbereichsleiter Seeger.

Und: durch die weite Öffnung des „Weißen Hauses“ können die Kunstfreunde die nahe Umgebung als neue Kulisse verinnerlichen.



Verhüllt bis zum Eröffnungswochenende.

Stadtverwaltung zwei Tage geschlossen

Auszählen der Kommunalwahlen am 27. und 28. Mai

Die verschiedenen Dienststellen der Stadtverwaltung Waiblingen bleiben am Montag, 27. Mai, und Dienstag, 28. Mai, geschlossen, denn die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zählen am Montag und Dienstag die Stimmzettel für die Kommunalwahlen mit Kreistag, Gemeinderat und Ortschaftsräten aus. Dies gilt ebenfalls für die Rathäuser in den Ortschaften. Auch das Bürgerbüro im Eingangsbereich des Rathauses hat keine Sprechzeit.

Karenzzeit läuft drei Monate lang

Kommunalwahlen: 26. Mai

Zu den Vorböten der Baden-Württembergischen Kommunalwahlen am Sonntag, 26. Mai 2019, gehören nicht nur die Amtlichen Bekanntmachungen und die Informationen rund ums Thema, sondern auch die Karenzzeit, die sich ebenfalls im Amtsblatt der Stadt Waiblingen bemerkbar macht. Das Amtsblatt ist das amtliche Verkündungsorgan der Kommune und muss daher dem Gebot parteipolitischer Neutralität in besonderem Maße Rechnung tragen. Vor dem Wahlsonntag gilt daher eine dreimonatige Karenzzeit, während der auf Meinungsbeiträge wie „Stadträte haben das Wort“ oder „Fraktionserklärungen“ verzichtet wird. Die Karenzzeit hat am Dienstag, 26. Februar, begonnen, die ersten Beiträge nach den Wahlen können am Mittwoch, 29. Mai – wegen des Feiertags „Himmelfahrt“ einen Tag früher als üblich – veröffentlicht werden.

Einladung zu öffentlichen Sitzungen

der kommunalen Gremien finden Sie unter den „Amtlichen Bekanntmachungen“ – in dieser Ausgabe auf Seite 8.

Dreimal im Mai

Flaggen vor den sechs Rathäusern

- Am Europatag, Donnerstag, 9. Mai, wehen vor den Rathäusern die Flaggen.
- Nächster Gedenktag im Mai ist am Donnerstag, 23. Mai, der „Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes“.
- Zum 4. Mal im Mai sind Flaggen am Wahltag, Sonntag, 26. Mai, zu sehen; die Europa- und die Stadtflagge werden gehisst.

Straßen gesperrt

Belagsarbeiten von 8. bis 17. Mai

In Beinstein ist in der Zeit von Mittwoch, 8., bis Freitag, 17. Mai 2019, die Brunnweinbergstraße zwischen Kleinheppacher und Urbanstraße wegen Belagsarbeiten gesperrt. Dies betrifft ebenso die Urbanstraße im Bereich zwischen Panorama- und Brunnweinbergstraße.

Anlieger können während der Fräsarbeiten, während des Erneuerns der Kanalschächte und der Straßeneinläufe auf ihre Grundstücke fahren. An zwei Tagen, wenn der Straßenbelag aufgebracht wird, ist auch die Zufahrt zu den privaten Grundstücken nicht möglich. Wann dies genau sein wird, teilt die Baufirma Leonhard Weiss rechtzeitig per Briefeinwurf mit.

Straßenbelag auf einer Fläche von 900 Quadratmetern wird für 35 000 Euro erneuert.

Bushaltestelle verlegt

Alter Neustädter Weg

Weil im Alten Neustädter Weg ein Kran aufgebaut ist, muss die Bushaltestelle „Stein-grube“ auf Höhe des Gebäudes Nr. 33 um 50 Meter verlegt werden. Die dortigen Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis Mitte Juli.

SPRECHSTUNDEN DER FRAKTIONEN

CDU

Mittwochs von 18 Uhr bis 19.30 Uhr: am 8. Mai Stadträtin Gabriele Supernok, Tel. 204737; am 15. Mai Stadtrat Peter Abele, Tel. 23813; am 22. Mai Stadtrat Wolfgang Bechtel, Tel. 360462.

» www.cdu-waiblingen.de

SPD

Montags: am 6. Mai von 17 Uhr bis 18 Uhr Stadträtin Sabine Wörner, Tel. 28632; am 13. Mai von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Urs Abelein, Tel. 1694813; am 20. Mai von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Peter Beck, Tel. 22546.

» www.spdwaiblingen.de

FW-DFB

Am Mittwoch, 8. Mai, von 18 Uhr bis 19 Uhr Stadtrat Matthias Kuhnle, Tel. 0151 42223121, E-Mail: matthias_kuhnle@web.de. Am Mittwoch, 15. Mai, von 19 Uhr bis 20 Uhr, Stadtrat Volker Escher, Tel. 54445, E-Mail: volker.escher@gmx.de. Am Montag, 20. Mai, von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadträtin Silke Hernadi, Tel. 562296, E-Mail: silke.hernad@arcor.de.

» www.waiblingen.freiewaehler.de

Ali

Montags von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 18798. – Auf Facebook <https://de-de.facebook.com/AlternativeListe-Waiblingen-14757118681820/>.

FDP

Freitags von 11 Uhr bis 12 Uhr (außer in den Schulferien) Stadträtin Julia Goll, Tel. 6040922. Dienstags von 10 Uhr bis 11 Uhr, Stadträtin Andrea Rieger, Tel. 565371.

» www.fdp-waiblingen.de

BüBi

Stadtrat David Krammer, Tel. 07146 9396886, E-Mail: davidkrammer@gmx.de.

GRÜNT

Stadtrat Daniel Bok, Tel. 0176 34975155, E-Mail: bok.daniel@gmx.de.

» www.grünt.de

DIE STADT GRATULIERT

Am Donnerstag, 2. Mai: Friedrich Romig in Hegnach zum 85. Geburtstag. Waltraud Kopecky zum 80. Geburtstag.

Am Freitag, 3. Mai: Sofie Stegmaier in Hohenacker zum 95. Geburtstag. Sonia Konstantinidou in Bittenfeld zum 85. Geburtstag. Kurt Wangner zum 80. Geburtstag.

Am Samstag, 4. Mai: Ursula Frasch zum 80. Geburtstag. Hede Dürr in Beinstein zum 80. Geburtstag.

Am Sonntag, 5. Mai: Anna Wintoniak in Bittenfeld zum 90. Geburtstag. Helene Kaiser in Hohenacker zum 85. Geburtstag. Helga Elsen zum 80. Geburtstag. Raffaella Matera in Battista und Giuseppe Battista zur Eisernen Hochzeit.

Am Dienstag, 7. Mai: Helga Hanussek zum 80. Geburtstag.

*

Peter Neumann, Heilpädagoge beim Heilpädagogischen Fachdienst der städtischen Abteilung Kindertageseinrichtungen, hat am Mittwoch, 1. Mai, sein 40. Dienstjubiläum begangen.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen (Postfach 1751, 71328 Waiblingen).

Verantwortlich: für den amtlichen Teil Oberbürgermeister Andreas Hesky; für den redaktionellen Teil Birgit David, Tel. 07151 5001-1250, E-Mail birgit.david@waiblingen.de; Stellvertretung: Karin Redmann, Tel. 5001-1252, E-Mail karin.redmann@waiblingen.de.

Redaktion allgemein: oeffentlichkeitsarbeit@waiblingen.de, Fax 07151 5001-1299

Redaktionsschluss: dienstags um 12 Uhr. An Feiertagen ist mit Änderungen zu rechnen. „Staufer-Kurier“ im Internet: www.waiblingen.de, direkt auf der Homepage; www.staufer-kurier.de und www.staufer-kurier.eu (sowie www.stauferkurier.de und www.stauferkurier.eu).

Druck: Zeitungsverlag GmbH & Co Waiblingen KG, Albrecht-Villinger-Straße, 10, 71332 Waiblingen.

REMSTAL GARTENSCHAU 2019

Veranstaltungsübersicht druckfrisch zu haben

Was ist los in Waiblingen

Die komplette Übersicht der in Waiblingen zur Remstal Gartenschau 2019 geplanten Veranstaltungen ist verteilt. Das Programmheft liegt aber auch in der Touristinformation in der Scheuergasse 4 aus, in zahlreichen Einrichtungen mit Publikumsverkehr und bei verschiedenen Kultureinrichtungen.

Erstes Magazin als Gesamtübersicht liegt vor

Auch das erste Magazin mit zahlreichen Highlight-Veranstaltungen der 16 Kommunen, der drei Landkreise und der offiziellen Partner der Remstal Gartenschau von Mai bis Juli ist als Gesamtübersicht erschienen. Es ist in den Städten und Gemeinden – in Waiblingen im i-Punkt – und in der Touristinfo der Remstal-Route kostenlos erhältlich. Ende Juli erscheint dann das zweite Veranstaltungsmagazin mit den Höhepunkten bis zum 20. Oktober. Alle Veranstaltungen sind ebenso im Online-Kalender im Internet einsehbar.

» www.remstal.de

Messe in anderem Gewand

Ganz neue Klänge in der Michaelskirche

Mit der „Misa Tango a Buenos Aires“ wird am Sonntag, 12. Mai, dem Eröffnungswochenende der Remstal Gartenschau 2019, um 19 Uhr eine Messe in anderem Gewand in der Michaelskirche Waiblingen aufgeführt. Martin Palmeri aus Buenos Aires vertont den klassischen Messtext mit Elementen des Tango Argentino.

Solistin und Chor stehen mit einem der weltweit versiertesten Tango-Ensembles auf der Bühne: Eva Kleinheins, Sopran, und die Michaelskantorei werden vom „Ensemble Raúl Jaurena“ – Raúl Jaurena, Bandoneon; Bobbi Fischer, Klavier; Veit Hübner, Bass – und einem Streichquartett begleitet. Die Leitung hat Kirchenmusikdirektor Immanuel Rößler.

Der Bandoneon-Meister

Mit Bandoneon-Meister Raúl Jaurena und seinen langjährigen Mitspielern sorgt ein kongeniales Tango-Trio für den authentischen Sound der Tango-Parts der Misa. Jaurena wuchs noch in der ursprünglichen Tradition des Tango auf. Geboren in Montevideo (Uruguay), erlernte er das Bandoneon-Spiel von seinem Vater. Er spielte in Cafés und Tanzhallen sowie in den großen Tango-Orchestern Lateinamerikas. Auftritte mit Künstlern wie Astor Piazzolla und Giora Feidman haben ihn in aller Welt bekannt gemacht. Heute gehört er zu den besten Bandoneon-Solisten der Gegenwart und erhielt 2007 für seine CD „Te amo Tango“ den „Grammy“ in der Kategorie „Bestes Tango Album“.

Eintritt: Im Mittelschiff 17 € (Schüler und Studenten 12 €); im Seitenschiff und auf den Seitenemporen 11 € (Schüler und Studenten 7 €). Vorverkauf im i-Punkt Waiblingen, Scheuergasse 4. Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Kulturhaus Schwanen.

Zu Fuß das Remstal erkunden

75 Kilometer oder 35 Kilometer?

Für die „Volksbank Stuttgart 24|12 Stunden Wanderung“ sind schon viele Plätze vergeben. Wer noch dabei sein möchte, das Remstal zu Fuß zu erkunden, sollte sich jetzt anmelden.

Zum zweiten Mal nach dem „Probelauf“ im vergangenen Jahr wird der Volksmarsch durchs Remstal veranstaltet. Am Mittwoch, 29., und am Feiertag „Christi Himmelfahrt“, Donnerstag, 30. Mai 2019, verwandelt sich der Remstal-Weg in eine Wandermeile. Offizieller Veranstalter ist der Tourismusverein Remstal-Route, um die Wanderwege kümmert sich der Schwäbische Albverein.

Der Startschuss für die 24-Stunden-Wanderung fällt am 29. Mai um 18 Uhr in Winterbach. Die Route geht über Remshalden, Schorndorf-Haubersbronn, Urbach, weiter in Richtung Plüderhausen, Lorch, Schwäbisch Gmünd, Böbingen, Mögglingen bis nach Essingen. Insgesamt 75 Kilometer gilt es zu bewältigen. Die Teilnehmer erhalten ein Starterpaket mit einer Warnweste, einem Erste-Hilfe-Set und eine Sonnen-Cap. Auf der Strecke stehen insgesamt fünf Versorgungstationen kostenlos mit Essen und Trinken bereit.

Die 12-Stunden-Wanderung beginnt am 30. Mai um 9 Uhr in Remseck am Neckar und führt über Waiblingen-Neustadt nach Korb, weiter in Richtung Weinstadt, Kernen-Stetten bis nach Fellbach. Auf der rund 35 Kilometer langen Stre-



Tag der Städtebauförderung 2019
5 Jahre Tag der Städtebauförderung

Feiern Sie mit uns am Samstag, den 11. Mai 2019 ab 15 Uhr!

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen, gemeinsam die Ergebnisse der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme „Kernstadt III“ zu erleben.

Auftakt: Familienzentrums KARO, Raum 4, 1. OG, Alter Postplatz 17, 71332 Waiblingen

Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat
Baden-Württemberg
Stadt Waiblingen

Waiblingen ist mit von dieser Partie: Öffentlicher Rundgang durch die Talau

Den „Tag der Städtebauförderung“ gibt es am Samstag, 11. Mai 2019, zum fünften Mal – und auch in Waiblingen ist er zu erleben! Initiiert wird er von Bund, Ländern, Deutschem Städtetag sowie Deutschem Städte- und Gemeindebund.

Der Tag ist Anlass, die Ziele, Möglichkeiten und Erfolge der Städtebauförderung zu vermitteln. In den Programmen „Soziale Stadt“, „Stadtumbau“, „Städtebaulicher Denkmalschutz“, „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“, „Kleinere Städte und Gemeinden“ oder „Zukunft Stadtgrün“ werden Maßnahmen mit unterschiedlichen Schwerpunkten gefördert.

In Waiblingen wurde die städtebauliche Erneuerungsmaßnahme „Kernstadt III“ im Jahr 2017 aus dem Landessanierungspro-

gramm in das Bund-Länder-Programm „Zukunft Stadtgrün“ überführt. Damit konnten zwischenzeitlich Maßnahmen umgesetzt werden, die die Aufenthalts- und Naherholungsqualität in der Altstadt und der Talau auf Dauer aufwerten.

Alle Waiblingerinnen und Waiblinger sind zum „Tag der Städtebauförderung“ eingeladen und können am Samstag, 11. Mai, von 15 Uhr an die Ergebnisse der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahmen in der Stadt erleben. Dem Auftakt in den Räumen des Familienzentrums KARO, Raum 4, 1. OG, Alter Postplatz 17, folgt ein Rundgang mit Oberbürgermeister Andreas Hesky durch die Talau. Besichtigt werden dabei u.a. der Elsbeth-und-Hermann-Zellerplatz und der Spielplatz am Talausee.

Letzte Station des Spaziergangs wird der Skaterpool sein. Zum Abschluss gibt es dort bei einer kleinen Erfrischung die Möglichkeit zum Austausch.

Echt schöne Aussichten!

Plattform wird freigegeben

Noch ein Projekt ist rechtzeitig zur Remstal Gartenschau 2019 fertig geworden – eins der Ortschaft Hohenacker, und zwar die Aussichtsplattform auf der ehemaligen Deponie Erbachthal. Oberbürgermeister Andreas Hesky eröffnet den „Blickfang“ am Freitag, 3. Mai, um 14 Uhr am Verbindungsweg zwischen Hohenacker und Neustadt. Die LandFrauen Hohenacker haben den Bau mit einer großzügigen Spende unterstützt, den Platz um die Plattform herum haben Auszubildende des städtischen Betriebs-hofs im Zusammenhang mit einem Bildungsprojekt gestaltet. Seien Sie dabei!

Treffpunkt Baden-Württemberg kommt zur Remstal Gartenschau 2019

An sieben Orten – auch in Waiblingen!

Der Treffpunkt Baden-Württemberg (TBW) ist die Plattform, die Baden-Württemberg als innovatives, zukunftsorientiertes und facettenreiches Land vorstellt. Der TBW ist vom 10. Mai bis zum 22. September im Remstal und macht an insgesamt sieben, zeitlich aufeinanderfolgenden Orten Station. In Waiblingen ist die Ausstellung in der Zeit von 25. Juni bis 7. Juli zu Gast.

Mit Ausstellungen, Mitmachaktionen, und einem bunten Veranstaltungsprogramm zeigt der Treffpunkt Baden-Württemberg die ganze Vielfalt des Landes. Das abwechslungsreiche Ausstellungsprogramm widmet sich auf kreative Weise den unterschiedlichen Themenbereichen und Projekten der Ministerien und Landesbehörden. Gezeigt werden insgesamt 21 Ausstellungen mit attraktiven Beiträgen und interaktiven Angeboten und dies unter Mitwirkung von Vertretern der Landeseinrichtungen und vieler Akteure aus der Region

Das Programm in Waiblingen

- „Wir bringen alle an einen Tisch“ mit dem Regierungspräsidium Stuttgart.
- „zeitgemäß. Wohnen in Baden-Württemberg“ mit der Architektenkammer Baden-Württemberg.
- „Selbsthilfe: unendlich hilfreich“ mit dem Landratsamt Rems-Murr-Kreis, Selbsthilfe Kontaktstelle.

Aktionstage „Leckerer von den Kindern der Schlemmerbande“

Die Kinder der Schlemmerbande kochen am Samstag, 29. Juni, um 11 Uhr und um 13 Uhr mit den Meistern der Meistervereinigung Gastronomie Baden-Württemberg e.V

Konzerte mit dem Landespolizei-Orchester

Das Landespolizei-Orchester Baden-Württemberg zählt zu den renommierten Berufsblasorchestern Deutschlands. Mit stilistischer Vielseitigkeit auf höchstem musikalischem Niveau entführen die Musiker das Publikum am Sonntag, 7. Juli, auf eine Reise durch die unerschöpfliche Welt der bekannten und auch weniger bekannten Melodien.



Unendlich wandern.
VOLKS BANK STUTTGART
24|12 STUNDEN WANDERUNG
29. + 30. MAI 2019

REMSTAL GARTENSCHAU 2019

Anmeldung unter:
WWW.REMSTAL.DE

Diamantpartner:
Schwäbischer Albverein, Kreissparkasse Ludwigsburg (Stadt Waiblingen), STIHL

Platinpartner:
DINKELACKER, Volksbank Stuttgart eG

die Website der Remstal Gartenschau www.remstal.de/wandern. Mitwandern können alle Wanderer ohne potenzielle gesundheitliche Risiken, unter 18 Jahren mit Beglei-

tung eines Erziehungsberechtigten. Nicht geeignet ist die Wanderung für Marathon-Läufer und für Läufer, die auf einen Marathon trainieren.

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über

Aufnahmen in der ganzen Stadt

Befahrung mit Kameras

Das Unternehmen „CycloMedia“ wird von Montag, 6. Mai, an bis voraussichtlich 3. Juni 2019 mit Kameras und mit Laserscannern ausgestatteten Fahrzeugen im Stadtgebiet von Waiblingen im Auftrag der Stadtverwaltung unterwegs sein. Als Mitglied im Verein Selbstregulierung der Informationswirtschaft (SRIW) unterliegt die Firma „CycloMedia Deutschland GmbH“ dem Datenschutzkodex für Geoinformationsdienste.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden daher Gesichter und Kfz-Kennzeichen unkenntlich gemacht. Die Nutzung der Bilddaten dient ausschließlich internen Zwecken, so dass eine Veröffentlichung der Panoramabilder nicht vorgesehen ist.

Weitere Informationen zum Thema Datenschutz bei Geoinformationsdiensten sind im Internet unter <https://sriw.de/> zu finden.

Panoramabilder zeigen Aufnahmen „echt wie draußen“

Durch die Nutzung der von „CycloMedia“ generierten hochauflösenden und georeferenzierten 360°-Panoramabilder (Cycloramas) erhalten Verwaltungen einen uneingeschränkten Blick auf Bilder, die die Realität – so echt wie draußen – abbilden. Die Möglichkeit zur Visualisierung, Messung und Planung in den „Abbildungen der Realität“ bedeutet, dass Arbeitsprozesse zeitsparender und kostengünstiger erledigt werden können.

Die breite Datenbasis, die „CycloMedia“ für Städte zur Verfügung stellt, kann ämterübergreifend eingesetzt werden. Daher können beispielsweise Themen wie Barrierefreiheit, Straßen- und Radwegeplanung, Einsatzplanung von Sicherheits- und Hilfskräften schnell und unkompliziert bearbeitet werden.

New York, Amsterdam und Köln gehören zur Kundschaft

CycloMedia ist marktführender Spezialist auf dem Gebiet großräumiger und systematischer Abbildungen der Umgebung auf der Grundlage von 360°-Panoramabildern. Infolge des einzigartigen, von CycloMedia entwickelten Aufnahme- und Verarbeitungsverfahrens bestehen die Panoramabilder durch eine hohe metrische Genauigkeit. Jede Aufnahme enthält Angaben über den Ort, die Himmelsrichtung und die Uhrzeit; das ermöglicht 3D-Messungen und mit nur einem Klick direkt in den Cycloramas über die eigens entwickelte Anwendung Street-Smart.

Das Unternehmen verfügt über 30 Jahre Erfahrung im Erstellen von Umgebungsaufnahmen mit GIS-Genauigkeit, wodurch die Firma Städte wie New York, Luxemburg, Amsterdam oder Köln schon zu ihren Kunden zählt.

Redaktionsschluss dreimal früher

In eigener Sache

• Ein früherer Redaktionsschluss gilt für die Ausgabe Mittwoch, 29. Mai 2019, des Amtsblatts der Stadt Waiblingen: wegen des Feiertags „Christi Himmelfahrt“ am Donnerstag, 30. Mai, müssen die Mitteilungen bis spätestens Montag, 27. Mai, 12 Uhr, vorliegen.

• Auch im Juni gilt ein vorverlegter Redaktionsschluss: die Ausgabe Donnerstag, 13. Juni, erscheint zwar regulär, wegen Pfingstmontag am 10. Juni müssen die Mitteilungen allerdings schon am Freitag, 7. Juni, um 10 Uhr vorliegen.

• Und: am Donnerstag, 20. Juni, ist „Fronleichnam“; der „Staufer-Kurier“ erscheint deshalb schon am Mittwoch, 19. Juni. Redaktionsschluss dafür ist am Montag, 17. Juni, 12 Uhr.

Später eingehende Nachrichten können aus technischen Gründen nicht mehr aufgenommen werden.

Ihre Nachrichten schicken Sie bitte an die Stadt Waiblingen, Abteilung Öffentlichkeitsarbeit, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen, Telefon 5001-1250, E-Mail: birgit.david@waiblingen.de.

Direkt verbunden!

Live-Chat mit dem Bürgerbüro

Der Live-Chat mit dem Bürgerbüro im Rathaus Waiblingen ermöglicht es Besuchern der Website (www.waiblingen.de), allgemeine Fragen ans Bürgerbüro rasch und formlos zu stellen. Der Button ist dienstags und mittwochs zwischen 14 Uhr und 16 Uhr am unteren rechten Bildschirmrand zu finden; er bleibt auch auf allen folgenden Seiten sichtbar. Wegen datenschutzrechtlicher Vorgaben ist eine Einzelfallberatung nicht möglich. In allen anderen Fällen wird der Mitarbeiter einen Terminvorschlag für eine persönliche Vorsprache unterbreiten.

Neues Angebot an der E-Bike-Station am Bahnhof: Fünf Räder und zehn Pedelecs

RegioRadStuttgart startet am 6. Mai 2019 in Waiblingen: vor Ort ausleihen, anderswo abgeben

Waiblingen wird Teil des ersten interkommunalen Fahrrad- und Pedelecverleihsystems „RegioRadStuttgart“ in Deutschland: fünf Räder und zehn Pedelecs sind von Montag, 6. Mai 2019, an an der E-Bike-Station am Bahnhof in Waiblingen verfügbar.

Mit dem Rad oder dem Pedelec zur Arbeit pendeln oder zum nächsten Bahnhof, vielleicht auch einen Ausflug an der Rems entlang bis zur nächsten Station: das ist von 6. Mai an auch in Waiblingen möglich. Dafür sind künftig an der E-Bike-Station am Bahnhof fünf Räder und zehn Pedelecs stationiert und Waiblingen wird Teil von „RegioRadStuttgart“, dem ersten interkommunalen Fahrrad- und Pedelecverleihsystem in Deutschland. Ein attraktives Bikesharing-Angebot wird zunehmend als ernstzunehmende Alternative wahrgenommen.

Die Entleihe und Rückgabe der Räder erfolgt an Stationen über die „RegioRadStuttgart-App“, mit der „polygoCard“ oder direkt über das Terminal der Station. Besonders praktisch: Kunden können das Rad in Waiblingen entleihen und in einer anderen RegioRad-Kommune abgeben. Außerdem lassen sich die Räder bis zu 45 Minuten vor Fahrtantritt reservieren.

Einfach und bequem

„RegioRadStuttgart“ ist für die Kunden einfach und bequem zu nutzen. Einmalig anmelden und direkt losradeln. „polygoCard“-Inhaber fahren die erste halbe Stunde kostenlos, ansonsten im Basis-Tarif 30 Minuten je einen Euro. Für Pedelecs wird eine Gebühr von zehn



Abbildung: Deutsche Bahn Connect

Cent je Minute erhoben, jedoch maximal vier Euro pro Stunde, für polygoCard-Inhaber höchstens drei Euro pro Stunde.

Die exklusiv für den Betreiber Deutsche Bahn Connect entwickelten Fahrräder und Pedelecs sind durch das Display am Lenker besonders komfortabel und einfach zu bedienen. Beide Modelle verfügen zudem über eine Sieben-Gang-Schaltung, einen höhenverstellbaren Sattel und eine niedrige Einstiegshöhe.

Außer in der Landeshauptstadt ist das Angebot in etwa 40 Kommunen verfügbar – darunter auch in Waiblingen. Insgesamt stehen mehr als 700 Räder konventioneller Bauart und etwa 400 Pedelecs im gesamten System zur Ausleihe bereit. „RegioRadStuttgart“ hat damit die größte Pedelecflotte, die bundesweit im Bikesharing unterwegs ist. Schon fast 22 000 Kunden nutzen das Angebot – Tendenz steigend. DB Regio S-Bahn Stuttgart und der Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS) sind Kooperationspartner.

Das „RegioRadStuttgart“ ist auch der „Call a Bike-Familie“ angegliedert mit deutschlandweit mehr als 15 000 Rädern in mehr als 70 Städten. Alle Kunden von „RegioRadStuttgart“ können ohne gesonderte Anmeldung auf das gesamte „Call a Bike-Angebot“ zugreifen und umgekehrt.

Detaillierte Informationen zum Gesamtangebot gibt es im Internet.

» www.regioradstuttgart.de

Bequem auf zwei Rädern unterwegs

Das Angebot eignet sich hervorragend, um sich zu einem Ausflug mit dem Rad zur Remstal Gartenschau aufzumachen: in Waiblingen ausleihen, abgeben entlang der Remstal-Gartenschau-Route zum Beispiel in den Kommunen Weinstadt, Schorndorf, Urbach, Schwäbisch Gmünd, Fellbach, Kernen, Rems-eck.

Einfach einmal testen

Beim Rosenmarkt am Wochenende Samstag, 1. und Sonntag, 2. Juni, können die Zweiräder einfach einmal kostenlos getestet werden.

Gutes Beispiel für andere Gartenbesitzer geben

Wettbewerb für mehr Artenvielfalt – Bis 15. August bewerben

Die Stadt Waiblingen engagiert sich schon lange für mehr Artenvielfalt. Mit ganz unterschiedlichen Aktionen soll dem dramatischen Artensterben bei Flora und Fauna begegnet werden. Gerade auch bei den Insekten haben die Populationen der hiesigen Arten stark abgenommen.

Doch nicht nur die Stadt Waiblingen ist aktiv. Viele Bürgerinnen und Bürger unterstützen die Bemühungen. Beispielsweise auch im eigenen Garten. Dieser bietet sehr viel Möglichkeiten zur naturnahen Gestaltung, ob durch den Bau von Insektenhotels, Gebäudebegrünung, Verwenden von einheimischen Blühpflanzen oder naturnahe Pflege. Hier setzt der neu auf-

gelegte Wettbewerb „Naturnaher Garten“ an: gute Beispiele sollen für andere Gartenbesitzer Anregung und Motivation geben. Gerade in Zeiten, in denen man eine zunehmende „Versteinerung von Gärten“ feststellt.

Bewerbungen können per E-Mail an umwelt@waiblingen.de eingereicht werden. Bis zu vier Bilder sollten dokumentieren, welche vorbildlicher und Arten fördernder Garten zur Vielfalt beiträgt. Der beispielhafte „Vorzeige“-Garten sollte kurz beschrieben werden, was ihn auszeichnet, welche Arten darin vorkommen, was ist das Besondere daran (max. 2 Seiten). Einsendeschluss ist der 15. August 2019. Eine Jury mit Beteiligung der Stadtverwaltung und der Umweltverbände BUND und NABU ermittelt die Preisträger. Zahlreiche Preise warten auf die ausgezeichneten Gartenbesitzer.

Übrigens

Die Stadtverwaltung unterstützt Interessierte auch bei der Arbeit für mehr Artenvielfalt.

Wer seinen Garten aufwerten oder andere Projekte zur Förderung der Artenvielfalt umsetzen möchte – Pflege-, Renaturierungsmaßnahmen, Öffentlichkeitsarbeit –, kann von der Stadt Waiblingen einen Zuschuss zu den Aufwendungen wie Pflanzenbeschaffung, Pflegemaßnahmen, Entsiegelungskosten, Öffentlichkeitsarbeit bekommen. Förderwürdig sind vor allem solche Maßnahmen, die in ein Gesamtkonzept zur Förderung der Artenvielfalt passen. Das Formblatt „Naturschutzfonds“ gibt's im Internet.

» www.waiblingen.de/de/Artenvielfalt-Aktionen.

Kinder wetteifern wie die Großen

Osterferienprogramm im Zeichen von Bewegung

Ganz im Zeichen von Olympia, also Bewegung, stand das Osterferienprogramm der Ganztagesbetreuungen an der Rinnenäckerschule und der Grundschule Beinstein. Unter der Schirmherrschaft von „Symbioun“, einer Organisation zur Gesundheitsförderung, veranstalteten die Kinder beider Schulen gemeinsam mit ihren Erziehern ihre eigene Olympiade.

Vier Tage lang beschäftigten sich die Mädchen und Buben sowie deren Erzieherinnen und Erzieher mit dem Thema Olympia, tatkräftig unterstützt von der Sportwissenschaftlerin Svenja Maurer. Gleich zu Beginn stand die Theorie im Vordergrund: Fakten zu Olympia wurden zusammengetragen, erklärt wurde, was „Fair Play“ bedeutet und wie ein Team zusammenwächst. Außerdem erhielten die Kinder verschiedene Tipps zur gesunden Ernährung.

Schon im Vorfeld wurde gebastelt: Flaggen und Länderplakate von sechs frei gewählten Nationen. So konnten die Länder Frankreich, Irland, Norwegen, Libanon, Südafrika und Australien gegeneinander antreten. Durch Losverfahren erfuhren die Kids, welches Land sie vertreten werden. Mit einer offiziellen Feier wurden die Spiele eröffnet. Zum Auftakt marschierten die Vertreter der einzelnen Nationen im Schulhof ein, dazu ertönten die jeweiligen Nationalhymnen und alle sprachen gemeinsam den olympischen Eid.

Die anschließenden Tage waren ganz den Wettkämpfen gewidmet. Es gab Mannschafts- und Einzelwettkämpfe wie Staffellauf, Werfen, 75-Meter-Lauf, Reiten, Angeln, Sackhüpfen und Weitsprung; insgesamt gaben die Kinder in zwölf Disziplinen ihr Bestes. Jeder Wettkampf wurde mit einem gemeinsamen „Schlacht-

lied“, dem „Sportinator“, begonnen und beendet. Die erste Olympiade endete mit einem Frühstück für alle Athleten. Den krönenden Abschluss bildete allerdings die Siegerehrung. Nach dem Motto „Dabei sein ist alles“ erhielten alle Kinder eine Teilnahmeurkunde; die drei Besten der einzelnen Disziplinen wurden namentlich genannt und durften zuerst in die Schatzkiste greifen.

Das Projekt „Olympia ruft: Mach mit!“ ist eine Gemeinschaftsaktion von „Symbioun“ und der deutschen olympischen Akademie, wird von der Techniker Krankenkasse unterstützt und ist deshalb kostenfrei.



Das Osterferienprogramm der Ganztagesbetreuung an der Rinnenäckerschule und der Grundschule Beinstein stand ganz im Zeichen des Sports: Die Kinder übten sich in olympischen Disziplinen und hatten viel Spaß dabei. Foto: privat

Informationen zum Wahlsonntag, 26. Mai

Kommunal- und Europawahlen

In den kommenden Wochen werden allen Wahlberechtigten die Stimmzettel für die Gemeinderats- und Kreistagswahlen sowie für die Wahl der Regionalversammlung des Verbands Region Stuttgart am Sonntag, 26. Mai 2019, mit der Post zugestellt. Es handelt sich um einen Umschlag mit der Aufschrift „Wichtige Wahlunterlagen“. Den Wahlberechtigten ist es daher möglich, die Stimmzettel in aller Ruhe zu Hause vorzubereiten und dann mit schon ausgefüllten Stimmzetteln zur Wahl zu gehen.

Angesichts der -zig Stimmen, die der Wähler und die Wählerin bei der Kommunalwahl zu verteilen hat, ist es ratsam, sich in Ruhe zu Hause mit dem Kumulieren und Panaschieren zu beschäftigen, denn wer das in der Wahlkabine am Sonntag tun will, der braucht ein wenig Zeit. Zeit, in der andere warten müssen. Wer die Stimmzettel bereits zu Hause ausgefüllt hat, muss sie im Wahllokal lediglich noch in der Wahlkabine in spezielle, für jede Wahl separate Stimmzettelumschläge stecken, die er vor Ort bekommt.

Die Briefwahl

Wählerinnen und Wähler, welche am Wahltag nicht in Waiblingen sind oder erkrankt sind, so dass der Gang zum Wahllokal nicht möglich ist, erhalten auf Antrag die Briefwahlunterlagen an die Wunschadresse zugestellt. Praktisch und sinnvoll ist es, die Briefwahlunterlagen mit dem Antrag auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung zu beantragen. Ein Bestandteil der Briefwahlunterlagen ist der Wahlschein. Unter Vorlage eines Wahlscheins sowie eines amtlichen Ausweisdokumentes können Wähler ihre Stimme, statt per Briefwahl zu wählen, am Wahltag auch im Wahllokal abgeben.

Briefwahlunterlagen bis 24. Mai

Briefwahlunterlagen können noch bis Freitag, 24. Mai, 18 Uhr, beantragt werden. Danach ist die Antragsfrist abgelaufen. Falls jedoch ein Wahlberechtigter glaubhaft versichert, dass ihm der rechtzeitig beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis Samstag, 25. Mai, ein neuer Wahlschein ausgestellt werden. Das Wahlamt hat an diesem Tag von 9 Uhr bis 12 Uhr geöffnet. Außerdem kann ein ins Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter einen Wahlschein noch bis zum Wahltag, 26. Mai, 15 Uhr, beantragen, wenn er, so die gesetzliche Formulierung, „wegen nachgewiesener plötzlicher Erkrankung“ den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann.

Wer einen Wahlscheinantrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Gleiches gilt für die Abholung der Briefwahlunterlagen im Wahlamt.

Das Wahlamt bittet darum, sicherzustellen, dass die ausgefüllten Briefwahlunterlagen rechtzeitig wieder zurückzusenden sind. Die Wahlbriefe müssen bis spätestens am Wahltag, 18 Uhr, im Rathaus Waiblingen, Kurze Straße 33, eingegangen sein.

Bitte bei der Europawahl beachten: die Stimmzettel zur Europawahl werden nicht im voraus zugeschickt, sondern erst im Wahllokal ausgegeben. Sie werden nur gefaltet und ohne Stimmzettelumschlag in die Wahlurne geworfen.

Dort gibt es Auskunft

Weitere Auskünfte zu den Wahlen geben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des städtischen Fachbereichs Bürgerdienste, Abteilung Bürgerbüro, entweder direkt im Wahlbüro, das im „Kleinen Sitzungssaal“, Ebene 5 im Rathaus, eingerichtet ist; oder unter der Telefonnummer 07151 5001-2577 sowie per Mail an: wahlen@waiblingen.de.

KUNST UND KULTUR

Künstlergruppe stellt aus

„Alles im Fluss“ im Kameralamt
 „Alles im Fluss“ ist der Überbegriff, für die Werke, die die Künstlergruppe Waiblingen von Sonntag, 26. Mai, bis Sonntag, 16. Juni 2019, in der Galerie im Kameralamt in der Langen Straße 40 zeigt. Oberbürgermeister Andreas Hesky spricht zur Eröffnung am Sonntag, 26. Mai, um 11.30 Uhr ein Grußwort; Thomas Milz übernimmt die Einführung. Die Ausstellung endet am Sonntag, 16. Juni, um 15 Uhr mit einem Konzert als Finissage mit dem Titel „nicht nur wieder lieder“. Es stellen aus: Sibylle Bross, Birgit Entenmann, Klaus Hallermann, Gerhard Hezel, Albrecht Pfister, Michael Schützenberger, Diethart Verleger, Monika Walter, Jan F. Welker und Barbara Wittmann.

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 11 Uhr bis 18 Uhr, Wochentags von 15 Uhr bis 18 Uhr.

Die Künstler sind zu den Öffnungszeiten anwesend.

Ein Haus und die Geschichte erobern

Haus der Stadtgeschichte

Das „Haus der Stadtgeschichte“ präsentiert die Historie der Stadt von der Römerzeit bis heute. Der Schwerpunkt der Dauerausstellung liegt auf der Wirtschafts- und Hausgeschichte.

- Im Erdgeschoss vermittelt ein multimediales animiertes Stadtmodell die Stadtgeschichte auf besondere Weise. Themen in den weiteren Räumen: „Erbauen und Entwickeln“ sowie „Handel und Handwerk“.
- Im ersten Obergeschoss dreht sich alles um „Herrschen und Verwalten“, „Formen und Brennen – Stadt des guten Tons“, „Maschine und Massenprodukt“ sowie „Stundengebet und Minutentakt“.
- Im zweiten Obergeschoss sind die Themen „Erholen und Ertüchtigen“, „Erzählen und Erinnern“, „Umbrüche und Aufbrüche“ sowie „Herstellen und Vermarkten – Waiblingen weltweit“ präsent.
- Nicht nur die Exponate, auch das Gebäude selbst, das den Stadtbrand im 30-jährigen Krieg überstanden hat, begeistern die Besucher generationenübergreifend.
- Parallel werden im Anbau Sonderausstellungen angeboten.

Sonderausstellung

„Partie an der Rems – Stadtgeschichte mit Postkarten“ ist der Titel des Buchs mit einer Sonderausstellung. Postkarten gelten als historische Zeitdokumente und jede einzelne bildet einen Mosaikstein zum Verständnis der Stadt. Gezeigt wird der Bestand aus dem Stadtarchiv und aus dem Haus der Stadtgeschichte, der Schwerpunkt der Betrachtung liegt dabei auf der „Partie an der Rems“. In Themenräumen der Dauerausstellung werden die Postkartenmotive in Szene gesetzt. Zu sehen bis 27. Oktober. Eintritt frei. – Das Buch ist zum Preis von 9,50 € an der Kasse erhältlich.

Stadterkundung bei den „Schlaglichtern“

„Mauern, Tore, Türme: die Waiblinger Stadtbefestigung“ stehen im Mittelpunkt des Schlaglichts am Donnerstag, 9. Mai 2019, um 17 Uhr. Treffpunkt zur Stadterkundung ist am Haus der Stadtgeschichte.

Ein wesentliches Merkmal mittelalterlicher Städte ist ihre Befestigung: Mauern grenzen die Stadt nach außen ab, Tore kontrollieren Aus- und Eingang, Türme „wachen“ über den Hausdachern. Die Teilnehmer erkunden die heute noch vorhandenen Teile der Waiblinger Stadtmauer und umrunden dabei einmal die Altstadt. Außerdem besuchen sie die beiden noch stehenden Stadttürme: Hochwachturm und Beinsteiner Torturm.

Führungen und Preise Dauerausstellung

Öffentliche Führungen: sonntags um 14 Uhr (maximal 25 Personen), 2 Euro für Erwachsene; Kinder, Schüler, Studenten, freier Eintritt.

Individuelle Führungen und Workshops für Schulen, Kindergärten und Gruppen können auch zur Dauerausstellung vereinbart werden. Anmeldung dazu bei der Kunstvermittlung montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr unter Tel. 07151 5001-1701, Fax -1699, E-Mail: kunstvermittlung@waiblingen.de.

Preise für individuelle Führungen: Gruppen, 45 Minuten, für Erwachsene, max. 20 Personen: 50 Euro. Führung Schulen und Kindergärten, 45 Minuten, maximal 25 Teilnehmer, 45 Euro, inkl. Eintritt. Führung Waiblinger Schulen und Kindergärten, Eintritt frei. Workshop Schulen, 45 Minuten, bis 25 Personen, 22 Euro. Workshop Kindergärten: 22 Euro je 45 Minuten; Waiblinger Kindergärten und Schulen: frei.

Infos und Öffnungszeiten

Weingärtner Vorstadt 20, 71332 Waiblingen. Tel. 5001-1717; E-Mail: haus-der-stadtgeschichte@waiblingen.de. Geöffnet dienstags bis sonntags zwischen 11 Uhr und 18 Uhr.

Kulturhaus Schwanen – Programm und Projekte

Winnender Straße 4. Kartenvorverkauf: www.kulturhaus-schwanen.de; Touristinformation, Scheuergasse 4, Tel. 07151 5001-8321 oder -8322; Reservierungen Abendkasse Tel. 07151 5001-1674.

„Land schafft Kunst“ mit „Anna's Art“

„Land schafft Kunst“ ist der Titel der Ausstellung, die die Weinstädter Künstlergruppe „Anna's Art“ in Verbindung mit der Remstal Gartenschau 2019 zeigt. Vernissage: am Freitag, 3. Mai 2019, um 19 Uhr, zur Einführung spricht die Dozentin Verena Wolfert; musikalisch unterstützen Katrin Dalman und Andreas Hoffmann (Gitarre und Gesang).

Ein Jahr lang hat sich die 15-köpfige Künstlergruppe unter der Leitung von Verena Wolfert mit dem Thema der heimischen Landschaft malerisch auseinandergesetzt. Was als reine und im engeren Sinne verstandene Landschaftsmalerei begann, hat sich im Laufe des kreativen Prozesses zu einem ganzen Kaleidoskop an Themen aufgefächert. So sind weitaus mehr Motive entstanden, als das ursprüngliche Thema „Landschaft“ vorgab.

„Land“ steht hier nicht nur für Weinberge, Felder, Remsufer, sondern auch für von Menschenhand Gebautes, für Kultur und Tradition. Die Künstlerinnen und Künstler werfen ihren ganz individuellen Blick auf das sie umgebende „Land“ und haben dabei erfahren, dass sie selbst letztendlich ein Teil dieses Gefüges sind, das ihnen sowohl kreative Inspiration als auch vertraute Heimat ist.

Allen Arbeiten liegt das verbindende Element des „Draußen-Seins“ zugrunde. Erst, wenn wir bereit sind, die Enge und vermeintliche Geborgenheit der eigenen vier Wände zu verlassen, werden wir erfahren, welchen Formen- und Farbenreichtum das Verweilen unter freiem Himmel bietet. Unterschiedliche Techniken, Herangehensweisen und Formate fordern die Betrachtenden auf, ihren Blick auf die ihnen scheinbar bekannte Umgebung neu zu justieren. Sie werden dabei ihre Sicht auf das ihnen Vertraute hinterfragen müssen und so zu einer neuen Wahrnehmung gelangen.

Öffnungszeiten bis 6. Juni: montags bis freitags von 9 Uhr bis 16 Uhr und von 17 Uhr bis 22 Uhr, samstags von 17 Uhr bis 22 Uhr, an Tagen mit Veranstaltungen auch länger. Sonn- und feiertags geschlossen.

„Crossroads“ Kick Off – Mitmachen!



Eine neue „Café Babel Produktion“ erwartet die Akteure. Foto: Guido Hofenbitzer

Das „Kick Off“ für die „Crossroads“, die Kreuzwege der „Café Babel Produktion“ ist am Donnerstag, 9. Mai, um 18 Uhr. Das neue internationale und inklusive Jugendtheaterprojekt im Schwanen heißt alle Menschen – egal, woher, egal, aus welcher Gegend unserer Gesellschaft, egal, welcher Zunge, welcher Behinderung, welcher Normalität – willkommen. Und es gilt: weder Schnuppern noch Mitmachen kosten etwas, wichtig sind Neugierde und Freude an der Sache.

Das Projekt des internationalen und inklusiven Jugendtheaterensembles im Kulturhaus Schwanen sucht junge Menschen zwischen zwölf Jahren und 28 Jahren mit oder ohne Tanz-, Musik- oder Theatererfahrung für das neue Stück der „Café Babel Produktion“ des Schwanen in Kooperation mit der „freien Bühne stuttgart“, dem Kreisjugendring Rems-Murr, der Kunstschule Unteres Remstal, dem Malteser Hilfsdienst, Waiblinger und Weinstädter Schulen und dem Kulturwerk Stuttgart.

Zeit ist eine Illusion. Im digitalen Zeitalter verstehen wir endlich, dass sich alles mit einem Fingerwisch wandelt, nichts Bestand hat, wir unsere Körper wechseln können wie die Kleidung, Umgangsformen, Beschäftigungen oder die Vorstellung davon, was gut oder böse ist. Doch wer sind wir?

Mit den Ideen der jungen Teilnehmer erarbeiten die Theaterschaffenden das experimentelle Musik-Tanz-Theaterstück „Crossroads“, das aus der reinen Vorstellungskraft und Improvisation schöpft. Das Spiel mit Identitäten und Formen kann beginnen, aus ihnen mag eine neue Welt erschaffen werden.

Proben für die Teilnehmer: von 23. Mai an jeden Donnerstag von 17 Uhr bis 20 Uhr, Training in Tanz, Gesang und Capoeira von 13. Mai an montags (außer in den Schulferien) im Kulturhaus Schwanen. Premiere: 17. Oktober.

Die Theaterproduktion gehört zur Reihe „Sprünge für das Leben“, dem vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg geförderten Projekt im Programm „Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts“.

Misa Tango

Das Kulturhaus Schwanen und das Evangelische Bezirkskantorat Waiblingen laden am Sonntag, 12. Mai, um 19 Uhr zu „Misa Tango a Buenos Aires“ von Martin Palmeri in die Michaelskirche ein. Zu hören sind: Eva Kleinheins, Sopran; Raúl Jaurena, Bandoneon; Veit Hübner, Bass; Bobbi Fischer, Klavier; ein Streichensemble und die Michaelskantorei unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Immanuel Rößler.

Eine Messe in anderem Gewand wird in der 550 Jahre alten Michaelskirche erklingen. Martin Palmeri vertonte den klassischen Messtext mit Elementen des Tango Argentino. Solistin und Chor stehen mit einem der weltweit verziertesten Tangoensembles auf der „Bühne“. Der Bandoneon-Meister Raúl Jaurena und seine Mitspieler sorgen für den authentischen Sound der Tango-Parts der Misa. Jaurena wuchs noch in der ursprünglichen Tradition des Tangos auf. Geboren in Montevideo (Uruguay), erlernte er das Bandoneon-Spiel von seinem Vater. Er spielte in Cafés und Tanzhallen und in den gro-



Die Michaelskirche: ein Ort für Wohlklang. Foto: privat

Stadbücherei im Marktdreieck und Ortsbüchereien

Lesen – 10 000 Romane und Biografien, mehr als 30 000 Sachbücher und Nachschlagewerke, etwa 150 Zeitschriften und Zeitungen sowie mehr als 15 000 Kinderbücher, dazu Sprachkurse, Fremdsprachiges, Lernhilfen, Jugendromane, Comics, Graphic Novels, Mangas und Bilderbücher gehören zum Angebot der Stadtbücherei Waiblingen. **Sehen** – etwa 5 000 Spiel-, Sach-, Musik- und Kinderfilme auf DVD und Blu-Ray stehen zur Verfügung. **Hören** – 5 000 Musik-CDs aus den Bereichen Rock/Pop, Jazz, Klassik, Folklore und Unterhaltung sowie etwa 2 000 Hörbücher für Erwachsene und Kinder gehören zum Bestand. Erleben – mehr als 2 000 Spiele für jedes Alter, PC-, Konsolen- und Brettspiele, Lern- und Wissens-CDs- und DVD-ROM, Sprachkurse, Reiseführer, Wanderkarten und Stadtpläne.

Philosophie zum Mitmachen

Es ist die „geistreiche Gesprächsrunde“, die Philosophie zum Mitmachen, zu der Stefan Neller und Jonas Kabsch am Mittwoch, 8. Mai 2019, um 18.30 Uhr einladen. „Gesellschaft der Zukunft – Vision und Utopie“ lautet diesmal das Thema für Jung und Alt. Eintritt frei.

E-Book-Sprechstunde

Offenes Angebot zur Nutzung von E-Books am Mittwoch, 8. Mai, von 11 Uhr bis 12.30 Uhr. Die Möglichkeit zur Unterstützung wird einmal im Monat angeboten. Anmeldung an der Information im Erdgeschoss.

Der „Kiebitz“ im Landeanflug

Die Stadt Waiblingen lädt gemeinsam mit der Kulturstiftung Waiblingen von 11. Mai bis 15. Juni zu den Veranstaltungen rund um den „Kiebitz“, den Kinder- und Jugendmedienpreis zum Thema Natur- und Umwelt, ein. Die Aktion, die im Jahr 2000 ins Leben gerufen wurde, wird in Zusammenarbeit mit dem Institut für angewandte Medienforschung der Hochschule der Medien Stuttgart (Ifak) angeboten.

Zum Auftakt der Reihe eröffnet Oberbürgermeister Andreas Hesky am Samstag, 11. Mai, um 9 Uhr eine interaktive Bienenausstellung in der Bücherei; um 10.30 Uhr wird ein Blick ins virtuelle Bienenvolk gewährt; der Bienexperte Reinhold Uetz vom Bezirksimkerverein unterstützt das Angebot fachlich. Eintritt frei. – In der Buchhandlung Osiander im Marktdreieck können Kinder von vier Jahren an von 11 Uhr bis 14 Uhr dem Buchhelden und Ungeheuer „Grüfflo“ die Hand schütteln, sich mit ihm fotografieren lassen und am Glücksrad drehen. – Ebenfalls von 11 Uhr bis 14 Uhr erzählt dort die Auto-

rin Bärbel Oftring von den Tieren des Gartens und des Waldes; ein Angebot für Kinder von fünf Jahren an.

Buchflohmarkt bis 8. Mai – „Meterware“ zum Vorzugspreis

Romane, Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher, CDs, DVDs, Spiele und Zeitschriften – auf dem großen Buchflohmarkt im Foyer der Bücherei können die Besucher bis 8. Mai auf literarische Schatzsuche gehen und Medien zum günstigen Preis erwerben. Die Bücher werden als „Meterware“ angeboten, je Zentimeter sind 30 Cent zu bezahlen; Zeitschriften kosten das Stück zehn Cent; Hörbücher ein Euro. CDs und CD-Roms und DVDs werden zu 50 Cent das Stück veräußert, Videos zu 20 Cent, Hörkassetten zu zehn Cent. – Im Anschluss daran besteht am Sonntag, 12. Mai, auf dem 21. Waiblinger „BuchMarktPlatz“ die Gelegenheit, nach Herzenslust in den Schnäppchenangeboten der Stadtbücherei zu stöbern; an diesem Tag gibt es jedoch keine Beratung und keine Ausleihe.

„Die Bienenkönigin“ nach Grimm

Das Figuren-, Papier- und Bewegungstheater „Tambambura“ ist am Montag, 13. Mai, um 10 Uhr zu Gast, es präsentiert für Vier- bis Sechsjährige „Die Bienenkönigin“ nach den Gebrüder Grimm. – Ein Theaterstück, das die Liebe zur Natur und die Achtung vor den Lebewesen vermittelt und zeigt, wie mit Mut und Entschlossenheit viel Gutes erreicht werden kann. Eintritt: 3 €, besondere Konditionen für Kitas. Anmeldung unter Tel. 5001-1777, E-Mail: kinder.stadtbuecherei@waiblingen.de.

Buchstaben, so weit das Auge reicht

21. Buchmarktplatz

Die Waiblinger Innenstadt verwandelt sich am Sonntag, 12. Mai 2019, von 11 Uhr bis 17 Uhr in einen großen Buchmarktplatz. Auf dem Marktplatz und in den Straßen und Gassen darumerum breitet sich ein Meer an Büchern aus, aber auch die Kunst ums Buch ist vorzufinden ebenso wie das Buchhandwerk. Die Besucher können schmökern und antiquarische Schätze entdecken.

Ohren auf, wir lesen vor!

Zum „Ausflug in den Wald“ geht es in der Reihe „Ohren auf, wir lesen vor!“ am Mittwoch, 15. Mai, um 15 Uhr in der Ortsbücherei Neustadt und am Dienstag, 21. Mai, um 15 Uhr im Marktdreieck.

„Klick dich rein!“

„Klick Dich rein!“ ist die offene Sprechstunde zur Einführung in digitale Datenbanken wie Genios, Munzinger, Brockhaus oder Britannica am Mittwoch, 15. Mai, von 11 Uhr bis 12.30 Uhr. Das Angebot gibt es künftig jeden zweiten Mittwoch. Wer es nutzen möchte, muss sich lediglich an der Information melden.

Nicht nur für Schüler und Studenten sind die elektronischen Datenbanken als hochwertige, ständig aktualisierte Nachschlagewerke interessant und können für Referate und Hausarbeiten herangezogen werden. Über das Presseportal „Genios“ kann man in Artikeln von hunderten verschiedenen Zeitungen, Publikums- und Fachzeitschriften recherchieren, „PressReader“ lädt zum Blättern in tagesaktuellen Ausgaben deutscher und internationaler Zeitschriften und Zeitungen ein. In der E-Bibliothek schließlich findet man nicht nur E-Books und Hörbücher, sondern auch Sprachkurse von „LinguaTV“ und „videozbrain“ Video-Tutorials zu vielen verschiedenen Themen, von Webdesign bis zum professionellen Fotografieren. Erreichen können die Büchereimitglieder diese Dienste über die Homepage der Bücherei.

Auf zum Mitspielen!

Freunde bewährter Brett- und Kartenspiele sind bei Uli Heim zum Spielertreff eingeladen, auch ohne Spielpartner. Am Freitag, 17. Mai, können Kinder von acht Jahren an und Erwachsene von 17 Uhr bis 19 Uhr ihren Spaß beim Spiel haben. Eintritt: nach dem Würfeln einer „6“.

Öffnungszeiten und Kontakt

Stadtbücherei – Kurze Straße 24 (Marktdreieck); dienstags bis freitags von 10 Uhr bis 18.30 Uhr, samstags von 9 Uhr bis 14 Uhr; Tel. 07151 5001-1777, -1778, E-Mail: stadtbuecherei@waiblingen.de; im Internet: stadtbuecherei.waiblingen.de.

- Beinstein – Rathausstraße 29; dienstags von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr; Tel. 36105.
- Bittenfeld – Schulstraße 3 (im Rathaus); dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr; Tel. 5001-1865.
- Hegnach – Hauptstraße 64; dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15.30 Uhr bis

Ben Tangoorchestern Lateinamerikas. Auftritte mit Künstlern wie Astor Piazzolla und Giora Feidman haben ihn in aller Welt bekannt gemacht. Heute gehört er zu den besten Bando-neon-Solisten der Gegenwart.

Eintritt: im Mittelschiff 17 € (Schüler und Studenten 12 €); im Seitenschiff und auf den Seitenemporen 11 € (Schüler und Studenten 7 €). Karten: im Vorverkauf in der Tourist-Info, Scheuergasse 4; Restkarten an der Abendkasse.

Aus voller Kehle für die Seele

„Aus voller Kehle für die Seele“ am Dienstag, 14. Mai, um 20 Uhr ist eine Verabredung zum Singen, bei der der Spaß am gemeinsamen Singen und Experimentieren im Vordergrund stehen. Patrick Bopp von der Vocal-Comedy-Truppe „Die Fünen“ ist musikalischer Moderator am Klavier. Er bringt Lieder mit, die man singen kann. Und jeder kann eigene Vorschläge machen. Die Texte wirft der Beamer an die Leinwand des Schwanensaals. Gedacht ist an zwei-minütigen 45 Minuten.

Eintritt: Sitzplätze: 7,50 Euro, ermäßigt 7 Euro, Stehplätze 6,50 Euro, ermäßigt 6 Euro (Preise Vorverkauf und Abendkasse identisch). – Ermäßigungen für Schüler, Studenten, Leute in Ausbildung und Leute ohne Arbeit.

Kultur in der Fitz-Bar Musikalischer Donnerstag

Beim „Musikalischen Donnerstag“ am 9. Mai um 19.30 Uhr tritt die Singer/Songwriterin Nadine Fingerhut auf, eine Künstlerin, bei der sich wunderschöne und eingängige Melodien mit poetischen Texten und einer Stimme, die wärmt und umarmt, paaren. Und das nicht nur an kalten Winterabenden, sondern auch in einer lauen Sommernacht unter dem Sternenhimmel. Songs einer „Rebellin auf leisen Sohlen“ mit Charme, Stimme und dem Gespür für zauberhafte Pop-Poesie. – Eintritt frei, Spenden willkommen.

Ü30-Spezial – Die Freitagsdisco

Ü30-Spezial-Party mit DJ Andy steht am Freitag, 10. Mai, um 21 Uhr auf dem Programm. Hits aus den 80er- und 90er-Jahren und aus dem 2000er-Jahr stehen auf der Liste. Eine Party für alle, die nicht nur zuhören, sondern auch mitmachen wollen. Eintritt: 6 Euro.

18.30 Uhr; Tel. 5001-1905.

- Hohenacker – Rebergstraße 40 (im Bürgerhaus); mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr; Tel. 5001-1945.
- Neustadt – Im Unterdorf 14; mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr; Tel. 5001-8622.

Theater unterm Regenbogen

Kontakt: Lange Straße 32, direkt am Marktplatz, www.veit-utz-bross.de. Karten und Information: Tel. 905539 und im Internet.

Für Kinder, Vorstellungsbeginn um 16 Uhr: „Hänsel und Gretel“ am Sonntag, 5. Mai, für Kinder von vier Jahren an; „Geschichten aus dem Koffer“ am Sonntag, 12. Mai, für Kinder von drei Jahren an. Eintritt: Kinder 7 €, Erwachsene 8,50 €, Familien und Kleingruppen 28 €. **Premiere** am Freitag, 17. Mai, um 19 Uhr: „Der Grumm. Eine Geschichte aus der Rems“, für Erwachsene und Kinder von drei Jahren an, ein Stück von Peter Kundmüller, Spiel und Figuren von Veit Utz Bross, Kostüme und Bühnenbild von Sibylle Bross. Spielzeit etwa 35 Minuten. Eintritt: Nachmittagsvorstellungen für Kinder 7 €, Erwachsene 8,50 €; Abendvorstellungen für Erwachsene 18 €, Studenten 13 €. Termine jeweils um 16 Uhr: Samstag, 18. und 25. Mai sowie 8. und 15. Juni; Sonntag, 19. und 26. Mai, sowie 2. Juni; Freitag, 31. Mai 2019.

Ein Figurentheater, das in der Rems und an ihrem Ufer spielt. Fische, kleine und große, sind dabei und natürlich der Grumm, den noch gar niemand kennt. Auch zwei Kinder sind mit von der Partie: Lia und Anton. Das Stück handelt davon, wie der Grumm seinen Schatz durch ein Unwetter verliert, aber alle im Wasser lebenden Tiere ihm helfen, ihn wieder zu bekommen. Lia und Anton hören manchmal den Grumm grummeln, wissen aber nicht, ob es ihn wirklich gibt oder nicht.

Das Theater ist eine halbe Stunde zuvor geöffnet, ebenso die Cafeteria vor und nach der Vorstellung.

Für Erwachsene: „Spanischer Abend“ bei Tapas, Wein, Gedichten und Geschichten in spanischer Sprache am Freitag, 3. Mai, um 19 Uhr. Eintritt frei, Spenden erbeten.

Das Theater ist eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet, ebenso die Cafeteria vor und nach der Veranstaltung.

KUNST UND KULTUR

Inspiriert von barocker Malerei – mit Ernüchterung

„aufgeblüht und abgelichtet: Blumen in der Fotografie“ – Mit Arbeiten von Cunningham und Mapplethorpe

Die Sommerausstellung 2019 der Galerie Stihl Waiblingen, „aufgeblüht und abgelichtet: Blumen in der Fotografie“ präsentiert Blumenmotive in der zeitgenössischen Fotografie. Mehr als 100 Arbeiten zeigen mit Hilfe technischer Feinheiten und einer Vielfalt an inhaltlichen Konnotationen den Facettenreichtum floraler Bildwelten. Die Schau versammelt in einer erstmaligen Zusammenstellung 35 Künstlerinnen und Künstler aus zehn Nationen. Vernissage ist am 11. Mai.

Von 11. Mai bis 25. August 2019 rückt die Galerie Stihl Waiblingen anlässlich der Remstal Gartenschau 2019 Blumen in den Fokus. Inspiriert von der jahrhundertealten Tradition des Blumenbilds, gewinnen Künstlerinnen und Künstler der floralen Fotografie vielfältige neue Seiten ab. Dabei trifft bunte Blütenpracht auf sachliche Schwarz-Weiß-Aufnahmen oder Wildwuchs auf strenge Inszenierung. Eigens zur Ausstellung kreierte die britische Künstlerin Rebecca Louise Law eine eindrucksvolle Installation aus echten Blumen für das Foyer der Galerie.

Mit mehr als 100 Arbeiten vermittelt die Schau einen Überblick über die Flora im Medium der Fotografie und macht deutlich: so hübsch und harmlos, wie die Blume scheint, ist sie nur selten. Mit 35 herausragenden Künstlerpositionen aus zehn Nationen, darunter so namhafte Fotografinnen und Fotografen wie Imogen Cunningham, Robert Mapplethorpe, Nobuyoshi Araki oder Thomas Florschuetz, zeigt „aufgeblüht und abgelichtet“ in einer bislang nicht gesehenen Breite unterschiedliche künstlerische Herangehensweisen und gestalterische Ansätze. Verschiedenste Techniken –

von der Langzeitbelichtung über das Spiel mit Spiegelungen bis hin zur Überlagerung von Motiven – eröffnen überraschende Sichtweisen auf die scheinbar vertraute Pflanzenwelt. Mittels vielseitiger Formen der Präsentation, wie der klassischen Fotografie auf Barytpapier, auf Dibond aufgezogene Drucke, Foto-Objekte, Dias und einer Videoarbeit, werden die Besucherinnen und Besucher angeregt, gängige Vorstellungen zu überdenken und die „Sprache der Blume“ auf neuen Wegen zu entdecken.

So vielfältig wie die Flora sind auch die Themen der blühenden Bildwelten. Außer Arbeiten, die die Schönheit und Opulenz der Blumen festhalten oder geradezu eine körperliche Sinnlichkeit vermitteln, stehen Fotografien, die mit Verwelktem und Verrottenem eindrücklich die Vergänglichkeit vor Augen führen. Nüchtern-dokumentarische Aufnahmen weitläufiger Blumenfelder weisen auf den landwirtschaftlichen Anbau der Blühpflanzen hin und lassen Kritik sowohl an der Ausbeutung der Umwelt als auch am Handel und Konsum anklagen.

Arbeiten mit absonderlichen Hybriden oder makellosen Plastikblumen wollen die Besucher dazu anregen, ihr Verständnis von Natürlichem und Künstlichem zu überdenken. Nicht zuletzt präsentiert die Schau Fotografien, die Blumen unter naturwissenschaftlichem Blick geordnet zeigen oder verbreiteten Vorlieben für florale Ornamente an der Grenze zum Kitsch nachspüren.

Die Ausstellung „aufgeblüht und abgelichtet: Blumen in der Fotografie“ versammelt Leihgaben u. a. aus dem Bestand des Museums der Moderne Salzburg, aus privaten Galerien und Sammlungen sowie aus dem Besitz der Künstlerinnen und Künstler selbst.

Mit Werken von:

Nobuyoshi Araki, Jessica Backhaus, Alberto Baraya, Wilfried Bauer, Wout Berger, Karl Bloss-

feldt, Giovanni Castell, Imogen Cunningham, Natalie Czech, Noor Damen, Silvie Defraoui, Amin El Dib, Thomas Florschuetz, Joan Fontcuberta, Seiichi Furuya, Dieter Huber, Judith Huemer, Sanna Kannisto, Idris Khan, Martin Klimas, Rosemary Laing, Brigitte Lustenberger, Robert Mapplethorpe, Rémy Markowitsch, Hiroyuki Masuyama, Holger Niehaus, Tim Otto Roth, Miron Schmückle, Kai-Uwe Schulte-Bunert, Luzia Simons, Margriet Smulders, Xiao Hui Wang, Michael Wesely, Manfred Willmann, sowie einer Installation von Rebecca Louise Law.

Interkommunale Remstal Museumsnacht am 18. Mai

„Wir bringen die Nacht zum Blühen!“ – im Rahmen der Remstal Gartenschau 2019 öffnen Museen und Ausstellungshäuser in 16 Kommunen bis Mitternacht ihre Pforten. Vielfältige Veranstaltungen und Ausstellungen laden ein, Kunst und Kultur zu später Stunde zu genießen. Die Interkommunale Remstal Museumsnacht am Samstag, 18. Mai, steht in der Galerie Stihl Waiblingen ganz im Zeichen der Sommerausstellung. Von 18 Uhr bis 24 Uhr bieten Kurzführungen Einblicke in die Vielfalt floraler Fotografien.

Der Schauspieler und Musiker Frank Stöckle, bekannt u. a. aus „Tatort“ und „Die Kirche bleibt im Dorf“, präsentiert ein bunt-vergnügli-ches Programm aus Texten und Liedern rund um die Blume. Die Fellbacher Ikebana-Meisterin Hannelore Störzinger stellt die japanische Kunst des Blumensteckens vor.

„Lass Blumen sprechen! heißt es in der Kunstschule Unteres Remstal: inspiriert von „aufgeblüht und abgelichtet“ entstehen „blühende Grüße“. Die Besucher können sich mit überlebensgroßen Blumen aus Pappmaché und individuellen Texttafeln fotografieren lassen. An die Außenwand der Galerie projiziert, strahlen die Grüße in die Nacht und können zudem als Grußkarten verschickt werden.

Vernissage am 11. Mai und zwar vormittags!

Auf dem Galerieplatz

Die Remstal Gartenschau 2019 bringt viele Überraschungen mit sich, unter anderem die Vernissage einer Ausstellung in der Galerie Stihl Waiblingen am Vormittag und auf dem Galerieplatz. „aufgeblüht und abgelichtet: Blumen in der Fotografie“, die Waiblinger Sommerausstellung bis zum 25. August, wird am Samstag, 11. Mai, um 11 Uhr auf dem Platz zwischen Galerie und Kunstschule eröffnet.

Wenn Oberbürgermeister Andreas Hesky die Gäste begrüßt hat, spricht Dr. Anja Gerdemann, kommissarische Leiterin der Galerie Stihl Waiblingen. Die Einführung ins Thema übernimmt Stephanie Buck, Kuratorin der Ausstellung. Die musikalische Gestaltung kommt von der Musikschule Unteres Remstal.

Jedermann ist zur Ausstellungseröffnung eingeladen.



Michael Wesely: Stilleben (15.1. - 21.1.2014), 2014, Courtesy Galerie Fahnmann © Michael Wesely/VG Bild-Kunst, Bonn 2019.



Thomas Florschuetz: Ohne Titel (Rosen) 02, 2008, Courtesy DIEHL, Berlin © VG Bild-Kunst, Bonn 2019.

Internationaler Museumstag am 19. Mai

Auch der Internationale Museumstag am Sonntag, 19. Mai, widmet sich in der Galerie ganz dem Ausstellungsthema. Expertenrunden eröffnen den Besuchern neue Blickwinkel auf die blühenden Bildwelten. Dr. Björn Schäfer, Leiter des Fachbereichs Botanik in der „Wilhelma Stuttgart“, betrachtet die Werke unter botanischen Aspekten und berichtet Wissenswertes wie Spannendes über die abgelichteten Blumenarten.

Und nicht zuletzt deckt der Waiblinger Fotograf Peter Oppenländer die technischen Hintergründe und Feinheiten der gezeigten Arbeiten auf.

„Der kleine Weltretter“: Sachbuch ist Gewinner des 9. „Kiebitz“

Kinder- und Jugendmedienpreis wird am 25. Mai verliehen

Der Waiblinger Kinder- und Jugendmedienpreis zum Thema Natur- und Umweltschutz „Kiebitz“ wird nach 2016 neuerlich am Samstag, 25. Mai 2019, verliehen, und zwar im Zusammenhang mit der Remstal Gartenschau 2019. Los geht's mit dem „Festakt“ um 11 Uhr in der Stadtbücherei im Marktdreieck. Ausgezeichnet wird nach einem Internetauftritt, einer Zeitschrift oder einem Brettspiel dieses Mal das Sachbuch „Der kleine Weltretter“ von Rieke Kersting, das im rap Verlag Freiburg erschienen ist.

Die Laudatio zu dem im Jahr 2000 ins Leben gerufenen Kinder- und Jugendmedienpreis, hält Annette Scheurich, sie und ihr Mann, Klaus Scheurich, haben 2016 den Kiebitz für den Film „Karussell des Lebens – die Streuobstwiese“ erhalten. Zwischendurch unterhält Mathias Jeschke, Autor der Wechstaberverbuchsler-Reihe, mit Sprachspielereien. Der Jury gehörten an: Professor Dr. Richard Stang vom Institut für angewandte Kindermedienforschung der

Hochschule der Medien Stuttgart; Annette und Klaus Scheurich von der Marco Polo Film AG; Dr. Pia Eckstein von der „Waiblinger Kreiszeitung“; Klaus Läßle, Leiter der Abteilung Umwelt der Stadt Waiblingen; und Sarah Lackner aus der achten Klasse der Staufer-Realschule.

Gestiftet wird der Preis 2019 von der Bürgerstiftung Waiblingen und dem Friedrich-Bödecker-Kreis. – Eintritt frei. – Im Zusammenhang mit der Preisverleihung wird den Waiblinger Grundschulen je ein Klassensatz des Sachbuchs „Waiblinger Stadtgeschichte für Kinder“ überreicht. – Nach der Preisverleihung können Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren an einer Rallye mit verschiedenen Stationen zum Thema Natur- und Umweltschutz in der Bücherei teilnehmen.

Spannendes Begleitprogramm

Schon vor und auch noch nach der Preisverleihung ranken sich von 11. Mai bis 15. Juni eine ganze Reihe spannender Veranstaltungen um den „Kiebitz“, bei dem der Natur- und Umweltschutz im Mittelpunkt stehen.

Auch Lesungen gehören zum Programm: dazu sind alle dritten und sechsten Klassen der Waiblinger Schulen eingeladen. Die Termine sind in dem übersichtlichen Veranstaltungs-

heft aufgeführt, dass in der Stadtbücherei ausliegt.

Der Auftakt der Kiebitz-Veranstaltungen ist am Eröffnungs-Wochenende der Remstal Gartenschau.

Am Samstag, 11. Mai:

- Um 9 Uhr Eröffnung einer interaktiven Bienenausstellung mit Oberbürgermeister Andreas Hesky in der Stadtbücherei. Eintritt frei.
- Um 10.30 Uhr (bei großem Interesse zusätzlich um 11.30 Uhr) Blick ins Bienenvolk. Eintritt frei; ohne Anmeldung.
- Von 11 Uhr bis 14 Uhr Kindertag bei der Buchhandlung Osiander mit Besuch vom Grüffelo – für Kinder von vier Jahren an. Zur gleichen Zeit liest die Autorin Bärbel Oftung von Tieren im Garten und im Wald – für Kinder von fünf Jahren an.

Unter dem Titel „Speedy Bohnzahles, die schnellste Bohne der Stadt“ können Kinder eine Bohne in kleine Blumentöpfe in der Buchhandlung pflanzen. Das Gewächs wird dann am Samstag, 8. Juni, gemessen. Für die drei höchsten Pflanzen gibt's einen Gutschein. Eintritt frei, ohne Anmeldung.

Am Montag, 13. Mai:

„Die Bienenkönigin“ – das Natur-Märchen der Brüder Grimm, können Kinder im Alter von vier

bis sechs Jahren um 10 Uhr in der Stadtbücherei mit dem Kindertheater „Tambambura“, einem Figuren-, Papier- und Bewegungstheater mit Gesang, Klängen und Live-Musik, erleben. Um Anmeldung wird bis Mittwoch, 8. Mai, unter Telefon 07151 5001-1777 oder E-Mail an kinder.stadtbuecherei@waiblingen.de gebeten. Eintritt: drei Euro, besondere Konditionen für Kitas nach Rücksprache.

Am Dienstag, 14. Mai:

Beim Kinderkino wird ein cooler Film mit mutigen Tieren im Wald gezeigt, die ein Abenteuer wagen, und das auf dem Dachboden des Aktivspielplatzes, Giselstraße 5. Kinder im Alter von sechs bis 13 Jahren können an dem Film- und Bastelnachmittag von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr Popcorn naschen und bunte Getränke genießen. Eintritt frei.

Am Mittwoch, 15., und am Dienstag, 21. Mai:

Zu einem Ausflug in den Wald machen sich die Kinder in der Vorlesestunde „Ohren auf – wir lesen vor!“ auf, jeweils um 15 Uhr: erst in der Ortsbücherei Neustadt, dann in der Stadtbücherei. Eintritt frei.

Weitere Veranstaltungen folgen oder im Internet:

www.kiebitz.waiblingen.de

Wunderbarer Garten

Kommunales Kino

Das Kommunale Kino im „Traumpalast“, Bahnhofstraße 52, zeigt am Mittwoch, 15. Mai 2019, um 20 Uhr den Film „Der wunderbare Garten der Bella Brown“. Bella liebt die kleinen Dinge, die ihre Fantasie beflügeln, und träumt davon, Kinderbücher zu schreiben. Im echten Leben und im Haus aber liebt sie Ordnung über alles. Natur ist ihr ein Graus, bedeutet sie doch Willkür und Chaos. Als sie von ihrem Vermieter gezwungen wird, ihren verwilderten Garten in einen blühenden zu verwandeln, weil ihr sonst die Kündigung droht, bekommt sie unerwartet Hilfe von ihrem Nachbarn.

Der Film ist ein modernes Märchen über die ungewöhnliche Freundschaft zwischen einer jungen verträumten Frau, die nach dem Sinn des Lebens sucht, und ihrem alten verwitweten Nachbarn, der mit dem Leben eigentlich schon abgeschlossen hat.

Komödie | Fantasy | GB 2016 | Regie und Buch: Simon Aboud | Laufzeit: 100 Minuten | FSK: ohne Altersbeschränkung. Ein Film im Zusammenhang mit der Remstal Gartenschau 2019. Eintritt: 6 €; Reservierung: Ticket-Hotline: 0711 55090770.www.koki-waiblingen.de

Bandcontest 2. Runde

Auch Villa Roller dabei

Der kreisweite Contest der Jugendhäuser für Nachwuchsbands geht in die zweite Runde, das Plakat ist greller, die Planung noch ausgefeilter, die Gewinne noch attraktiver. Mit dem Titel „Die goldene Ukulele“ bekommt der Contest außerdem ein neues Profil. Auch die Villa Roller ist mit im Boot. Gleich geblieben ist die Idee, welche die Jugendhäuser im Rems-Murr-Kreis im Zusammenhang mit einem gemeinsamen Projekt umsetzen: jungen musikalischen Talenten eine Bühne zu bieten und dafür ihre eigenen Häuser mit dem vorhandenen Know-how und Equipment zur Verfügung zu stellen. Bewerbungsschluss ist der 5. April, Bewerbungen können eingeschickt werden an bandcontest@jugendarbeit-rm.de.

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe sind also alle auch Gastgeber für die Vorrunden des Contests:

- am Freitag, 17. Mai, im Jugendhaus Urbach
 - am Freitag, 24. Mai, im Haus der Jugend Winnenden
 - am Freitag, 7. Juni, im Jugendhaus Fellbach
 - am Freitag, 5. Juli, in der Villa Roller
- Ins Finale am Samstag, 20. Juli, auf der Openair-Bühne beim City Treff Winnenden werden somit vier Finalisten aus den Vorrunden einziehen, die auf attraktive Gewinne hoffen dürfen: außer einem Bandcoaching mit Aufnahme wiken ein professionelles Band-Shooting und Gutscheine für eigenes Merchandising. Alle Informationen gibt es auch im Internet: https://www.facebook.com/RemsMurrBandcontest/

STADTBÜCHEREI WAIBLINGEN

WAIBLINGER KIEBITZ



Der Waiblinger Kinder- und Jugendmedienpreis zum Thema Natur- und Umweltschutz.

11. Mai – 15. Juni 2019

Preisverleihung am Samstag, 25. Mai 2019



www.kiebitz.waiblingen.de



Das sind die Organisatoren des „Blue Flower Festivals“ am Samstag, 4. Mai: das Team der „Villa Roller“ mit Martina Spiegler, Lukas Ilikca und Michael Denzel (v.l.n.r.). Foto: Villa Roller

Acht Bands auf zwei Bühnen

„Blue Flower Festival“ in der und um die „Villa Roller“ herum

Die blau-weißen Plakate und Flyer mit den runden Symbolen weisen auf den Event hin: das „Blue Flower Festival“ am Samstag, 4. Mai 2019, von 16 Uhr bis 22 Uhr in der und um die „Villa Roller“ herum. Dann ertönt über dem Alten Postplatz Live-Musik auf zwei „Floors“.

Acht Nachwuchsbands aus der Region sind abwechselnd drinnen und draußen zu hören. Das obere Deck des Parkhauses am Alten Postplatz verwandelt sich in einen Openair-Bereich mit Außenbühne. Im Inneren des Jugendhauses befindet sich die zweite „Spielfläche“.

Das Jugendzentrum Villa Roller veranstaltet zwar seit Jahren Konzerte, aber zum ersten Mal ein Musik-Event in dieser Größenordnung. Vor mehr als einem Jahr hat das Team des Jugendhauses mit der Planung begonnen. Nun freuen sich Martina Spiegler, Lukas Ilikca und Michael Denzel, dass es losgehen kann. Doch ohne die Unterstützung zahlreicher Helferinnen und Helfer wäre dieses Spektakel nicht möglich. Das Berufsbildungswerk Waiblingen, die Fröbelschule Fellbach und die Albert-Schweitzer-Schule Fellbach unterstützen mit mehr als 70

Freiwilligen die Organisatoren und kümmern sich um das leibliche Wohl.

Das Festival geht dieses Jahr schon in seine dritte Runde. Zum ersten Mal wurde es im Oktober 2015 im Jugendhaus Fellbach in Kooperation mit der Fröbelschule Fellbach veranstaltet, im Jahr 2017 vom Berufsbildungswerk Waiblingen. Initiator des „Blue Flower Festivals“ Dominik Israel ist auch beim diesjährigen Festival in der Villa Roller dabei.

Folgende Bands sind zu hören (Reihenfolge alphabetisch):

- Brennwert (Reutlingen)
- Challenge of Tomorrow (Stuttgart)
- Experimento (Waiblingen)
- Finders Keepers (Waiblingen-Neustadt)
- Firetruck (Fellbach-Schmidlen)
- Gruppo Simpatico (Schorndorf)
- NoTime (Waiblingen)
- The Dageros (Waiblingen)

Gut zu wissen

Der Eintritt ist frei. Der Zugang zum Gelände und zum Jugendhaus ist barrierefrei. Da eine der Bühnen im Freien aufgestellt wird, hoffen alle Beteiligten auf schönes Wetter. Das Festival wird aber in jedem Fall veranstaltet; bei schlechtem Wetter spielen alle Bands auf der Innenbühne.

Künstlercafé auf der Remstal Gartenschau 2019

Doppelter Genuss unter der Waiblinger Remise

Wenn das Café Remise direkt neben der Hahnschen Mühle im Bürgermühlenweg von Samstag, 11. Mai 2019, an seine Pforten öffnet, haben die Besucher die „Qual der Wahl“ oder schlicht „doppelten Genuss“. Denn die Kaffeestunde trifft bis 20. Oktober samstags und sonntags jeweils von 11 Uhr bis 18 Uhr auf künstlerisches Schaffen.

Die Idee ist es, bei der Remstal Gartenschau 2019 den Besuchern die Möglichkeit zu geben, dem Entstehungsprozess eines Kunstwerks beizuwohnen. Kreativ im Einsatz ist die Waiblinger Künstlerformation „Art U 10“. Ihre Mitglieder widmen sich dem Thema „Wasser“ und setzen dies in ihren Werken um. Zwei bis drei Aktive werden sich an den Wochenenden rund um das Gebäude der Malerei widmen und den Gästen auf Wunsch ihr Vorgehen erläutern.

Für ein genüssliches Verweilen mit allen Sin-

nen kann man sich in der Remise bei Kaffee und Kuchen gütlich tun oder sich von anderen kulinarischen Köstlichkeiten überraschen lassen; beispielsweise plant die Künstlergruppe am Eröffnungs- und Schlusswochenende – am 11./12. Mai und 19./20. Oktober ein Angebot mit Holzofenbrot, Hefezopf und Gebratenem – einfach ein doppelter Genuss. Als ergänzender Kulturgenuss daher kommt auch Chorgesang oder die eine oder andere künstlerische Botschaft. Insgesamt 60 Gäste finden Platz unter dem Dach des ehemaligen Wirtschaftsgebäudes, das mit schwarzen und weißen Stühlen bestückt ist. Diese wurden ebenfalls von der Künstlergruppe „auf Vordermann“ gebracht, ursprünglich waren sie nämlich Sitzgelegenheiten aus der Kunstschule und bedurften einer Renovierung. Die Tische sind ebenfalls Sammlerstücke, die hier zu neuen Ehren kommen.

Auch das Backsteingebäude neben der Remise haben die Malerinnen und Maler unter ihre Fittiche genommen. Im Innern taugt es nun zur

Küche und die Außenwand wird nach einer Generalüberholung nach und nach zu „Spielfläche“ für Pinsel und Farbe oder gar zu einer Blumenwiese.

Mehr als zehn Waiblinger Vereine und Organisationen sorgen an den Wochenenden bis Oktober dafür, dass alles rundläuft und die Bewirtung sowie die Unterhaltung stimmen. Mit einer Ausnahme allerdings: am Wochenende 29./30. Juni entfällt das Programm rund um die Remise – dann nämlich ist Altstadtfest und die Besucher haben rundum zahlreiche Möglichkeiten, es sich ebenfalls gut gehen zu lassen.

Die Remise-Teams im Einsatz

Jeweils von 11 Uhr bis 18 Uhr sorgen Ehrenamtliche unterschiedlicher Gruppen und Vereinigungen für Bewirtung und Programm: „Art U 10“ am Samstag, 11., und am Sonntag, 12. Mai; „Amnesty International“ am Samstag, 18., und am Sonntag, 19. Mai; „Philharmonischer Chor“ am Samstag, 25., und am Sonntag, 26. Mai.

Nichts Neues übers Verliebtsein

„Junges Büzé“ im Bürgerzentrum Waiblingen

Das „Junge Büzé“ zeigt in der Kinder- und Jugendtheaterreihe am Dienstag, 7. Mai 2019, um 9 Uhr mit der Aufführung von „Cyrano“ von Edmond Rostand, Greet Vissers und Jo Roets eine zeitlose Geschichte über das Verliebtsein für Schüler der Klassen 7 bis 12 und junge Erwachsene.

Kaum jemand kann die Liebe in schönere Worte fassen als Cyrano. Doch der junge Mann ist nicht nur ein feinfühliges Dichter, sondern auch

ein äußerst begabter Fechtkünstler, der jedes Duell mit links gewinnt. Bloß einen Gegner kann er weder mit dem Degen noch mit seiner scharfen Zunge besiegen: seine eigene Nase. Riesengroß sitzt sie in seinem Gesicht und nimmt ihm jede Hoffnung auf das Liebesglück mit seiner angebeteten Roxane. Denn die hat nur Augen für Christian, der außergewöhnlich attraktiv, aber sprachlich unbeholfen und alles andere als geistreich ist. Um Roxane vor einer herben Enttäuschung zu bewahren, beschließt Cyrano Christian seine Worte zu leihen und ihm als „Ghostwriter“ unter die Arme zu greifen. Und sein Plan zeigt Wirkung: Roxane verliert

durch die schöne Poesie ihr Herz an Christian. In seinem Versdrama „Cyrano de Bergerac“ stellt Edmond Rostand Fragen, die genauso oder gerade heute von großer Bedeutung in der Sozialisation sind: Was empfinden wir als „schön“? Was nicht? Vor allem: Warum? Worin verlieben wir uns? Und wie wandelbar ist unsere Vorstellung von Schönheit und Liebe letztlich?

Der ausführliche Spielplan mit allen Informationen über die Stücke ist in der Touristinformation (i-Punkt), Scheuergasse 4, erhältlich. Die Stadtbücherei Waiblingen begleitet die Gastspiele mit Medienausstellungen.



„Cyrano“ – eine zeitlose Geschichte über das Verliebtsein. Foto: Eidenmüller

KUNST UND KULTUR

Talente sollten sich melden!

Opernwerkstatt im Bürgerzentrum Waiblingen

Im Herbst 2019 erwartet das Waiblinger Publikum zur Remstal Gartenschau 2019 eine besondere Premiere: Melanie Diener, die weltweit gefeierte Sopranistin aus Waiblingen, und Thomas Hampson, einer der bedeutendsten Opernsänger unserer Zeit, laden zum ersten Mal die besten Nachwuchstalente zu einer Opernwerkstatt nach Waiblingen ein.

Nach einer intensiven Woche mit Arbeitsproben treten die Nachwuchstalente dann bei einem großen Abschlusskonzert mit Melanie Diener und Thomas Hampson auf die Bühne. Das Konzert am Samstag, 28. September 2019, wird gemeinsam mit den Stuttgarter Philharmonikern unter der Leitung von Stardirigenten Dan Ettinger im Bürgerzentrum Waiblingen gestaltet.

Bis 31. Mai bewerben

Die „Internationale Opernwerkstatt Waiblingen“ richtet sich an junge Sängerinnen und Sänger im Alter von 22 Jahren bis 33 Jahren, die in diesem Format die Gelegenheit erhalten, vier Tage lang an einem Meisterkurs mit Melanie Diener und Thomas Hampson teilzunehmen. Gemeinsam werden Arien und Ensembles aus Mozarts „Don Giovanni“ und Verdis „Don Carlo“ erarbeitet, ebenso wird das Abschlusskonzert vorbereitet. Interessierte können eine Bewerbung mit aktueller Biografie und zwei Videobeispielen (auf DVD oder per Link) einreichen. Pflichtstücke für diese beiden Aufnahmen sind eine Mozartarie und eine Arie nach Wahl.

Chor- und Cellomusik

Waiblinger Vocalensemble

„Lieblingsstücke der Chorleiterin“ könnte man am Sonntag, 19. Mai 2019, um 19 Uhr in St.-Antonius das Programm des Konzerts des Waiblinger Vocalensembles nennen. Die Dirigentin Katharina Eberl hat dafür Kompositionen ausgesucht, die ihr besonders am Herzen liegen. Das verspricht den Zuhörern einen großen Bogen über fünf Jahrhunderte geistlicher Musik hinweg. Außer Werken von Josquin des Prez, Byrd, Tallis, Homilius, Stanford, Strawinsky und Distler sind auch selten aufgeführte Kompositionen von Desenclos und Günsenheimer zu hören. Zwischen den Chorstücken spielt die Cellistin Heather Moseley unter anderen Stücke von Bach. Der Eintritt ist frei.

Der Einsendeschluss für die Bewerbungen ist der 31. Mai 2019. Bewerberinnen und Bewerber, die für die Teilnahme an der Opernwerkstatt ausgewählt werden, erhalten ein Stipendium, das die Unterbringung in Gastfamilien, die Übernahme der Reisekosten und die Teilnahme an der Opernwerkstatt beinhaltet.

Alle Informationen sowie Online-Bewerbungen im Internet.

Karten zu diesem einmaligen Konzertabend sind bei den üblichen Vorverkaufsstellen wie beim i-Punkt, Scheuergasse 4, Telefon 07151 5001-8321, erhältlich und online unter www.waiblingen.de, www.buergerzentrum-waiblingen.de oder www.eventim.de.

Kartenpreise: 48,- / 42,- / 36,- / 28,- €
Veranstalter: Stadt Waiblingen, Abteilung Kultur und Veranstaltungsmanagement.

Bürgerschaft ist herzlich eingeladen

Mit der Internationalen Opernwerkstatt erweitert die Stadt Waiblingen ihr kulturelles Engagement und widmet sich von 2019 an gezielt der Förderung junger Sängerinnen und Sänger. Die erste „Internationale Opernwerkstatt Waiblingen“ wird im Zusammenhang mit dem Kulturprogramm der Remstal Gartenschau 2019 ausgerichtet und soll auch in den kommenden Jahren als fester Termin in der Stadt etabliert werden. Oberbürgermeister Andreas Hesky ist begeistert von dem Projekt: „Wir freuen uns sehr und sind dankbar dafür, dass die weltbekannte Waiblinger Sopranistin Melanie Diener in Verbundenheit mit der Stadt und dem Bürgerzentrum Waiblingen gemeinsam mit Thomas Hampson die Opernwerkstatt ins Leben ruft und gestaltet.“

Die Bürgerschaft ist herzlich eingeladen, Teil der Opernwerkstatt zu werden.

Wasser und Musik

Philharmonischer Chor

Ein ganz besonderes Konzert des Philharmonischen Chors steht bevor: passend zur bis dahin eröffneten Remstal Gartenschau 2019 geht es mit Musik und Textbeiträgen ums Thema Wasser. Der Chor präsentiert sich am Sonntag, 19. Mai 2019, um 19 Uhr im Welfensaal des Bürgerzentrums mit einem breit aufgefächertem Programm, das von italienischen Meistern über Mozart, Haydn und die romantische Musik von Joseph Gabriel Rheinberger und Niels W. Gade bis hin zu einem Wetter-Medley reicht.

Der Vorverkauf hat begonnen; Karten sind bei allen Chormitgliedern, in der Touristinfo, Scheuergasse 4, und an der Abendkasse erhältlich.

Umrahmt wird der Chorgesang unter dem Dirigat von Peter Meincke vom Harfenensemble Lucia Cericalos. Mit vier Harfenstücken von Vivaldi bis zu Ricardo Ortiz' „Cumbia Verde“ (mit Text zum Regenwald) verwöhnen die Harfenklänge das Ohr jedes Musikfreunds. Am Flügel spielt Alexander Sonderegger „Reflets dans l'eau“ von Debussy und eine Barkarolle von Chopin. Studierende des Studios für Sprechkunst der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart überraschen mit Texten zum Thema Wasser.

Passend zum Konzertthema „Wasser“ werden an der Bar Wasser und andere Getränke angeboten; Einlass um 18 Uhr.

Ausstellungen, Galerien

Galerie Stihl Waiblingen – Weingärtner Vorstadt 12. Für die Vorbereitung der Ausstellung „Aufgeblüht und abgelichtet: Blumen in der Fotografie“ ist das Haus derzeit geschlossen. Die neue Schau wird am Samstag, 11. Mai, um 11 Uhr auf dem Galerieplatz eröffnet; sie ist bis 25. August zu sehen. Öffnungszeiten: dienstags, mittwochs, freitags, samstags und sonntags von 11 Uhr bis 18 Uhr, donnerstags von 11 Uhr bis 20 Uhr.

Haus der Stadtgeschichte – Weingärtner Vorstadt 20. Dauerausstellung zur Entstehungsgeschichte Waiblingens mit multimedialem Stadtmodell. – Sonderausstellung mit dazu erschienenem Buch: „Partie an der Rems – Stadtgeschichte mit Postkarten“. Öffnungszeiten bis 27. Oktober: dienstags bis sonntags von 11 Uhr bis 18 Uhr.

Galerie im Kameralamt – Lange Straße 40. „Bilderrausch“, Landschaften, Porträts, Comicwelten und mehr zeigt Familie Dümmler aus dem Remstal von Freitag, 3. Mai, an um 19 Uhr (Vernissage); Ausstellungstage: 4., 5., 11., 12. und 18. Mai jeweils von 14 Uhr bis 19 Uhr. – „Alles im Fluss“, unter diesem Titel stellt die Künstlergruppe Waiblingen – Sibylle Bross, Birgit Entenmann, Klaus Hallermann, Gerhard Hezel, Albrecht Pfister, Michael Schützenberger, Diethart Verleger, Monika Walter, Jan F. Welker, Barbara Wittmann – ihre Werke aus. Oberbürgermeister Andreas Hesky begrüßt die Gäste zur Vernissage am Sonntag, 26. Mai, um 11.30 Uhr; zur Einführung spricht Thomas Milz. Öffnungszeiten: montags bis freitags von 15 Uhr bis 18 Uhr, samstags, sonn- und feiertags von 11 Uhr bis 18 Uhr; die Künstler sind anwesend. Vernissage: Sonntag, 16. Juni, um 15 Uhr mit dem Konzert „Nicht nur Wiener Lieder...“.

Kulturhaus Schwanen – Winnender Straße 4. In Zusammenhang mit der Remstal Gartenschau 2019 zeigt die 15-köpfige Weinstädter Künstlergruppe „Anna's Art“ die Schau „Land schafft Kunst“; Vernissage am Freitag, 3. Mai, um 19 Uhr. Freitag, 3. Mai, um 19 Uhr. Einführung: Verena Wolfert, Dozentin, für die musikalische Einstimmung sorgen Katrin Dalman und Andreas Hoffmann (Gitarre und Gesang). Öffnungszeiten bis 6. Juni: montags bis freitags von 9 Uhr bis 16 Uhr und von 17 Uhr bis 22 Uhr; samstags von 17 Uhr bis 22 Uhr, an Tagen mit Veranstaltungen auch länger.

Galerie Schäfer – Lange Straße 9. „Notwendigkeitsgrollen“ ist der Titel der Ausstellung mit Werken von Silja Lenz. Öffnungszeiten bis 15. Juni: Donnerstag und Freitag von 10 Uhr bis 17 Uhr, Samstag von 10 Uhr bis 14 Uhr.

Hochwachturm – Der Turm ist samstags und sonntags von 11.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet. Eine Besichtigung ist auch an anderen Tagen zu den Öffnungszeiten der Touristinformation möglich (montags bis freitags von 9 Uhr bis 18 Uhr, samstags von 9 Uhr bis 14 Uhr). – Der Schlüssel kann gegen ein Pfand in der Touristinformation, Tel. 07151 5001-8321, -8322, Scheuergasse 4, abgeholt werden. – Zeichnungen zu Achim von Arnims historischem Roman „Die Kronenwächter“ von Gerhard van der Grinten können zu diesen Zeiten besichtigt werden. Ebenso die Ausstellung zum „Staufer-Mythos“ sowie die Achim-von-Arnim-Stube, die im Gedenken an den Autor des in Waiblingen spielenden Romans eingerichtet wurde.

Der Tag der Nachbarn

Für mehr Gemeinschaft

Die „nebenan.de Stiftung“ unterstützt den Tag der Nachbarn am Freitag, 24. Mai 2019, an dem bundesweit die Nachbarschaft gefeiert wird. Schon im zurückliegenden Jahr organisierten Vereine, Kitas, Schulen, Mehrgenerationenhäuser, Glaubensgemeinschaften oder Cafés am Aktionstag mehr als 1 000 Feste in Deutschlands „Nachbarschaften für mehr Gemeinschaft“, weniger Anonymität und eine Nachbarschaft, in der sich alle zu Hause fühlen.

Wer sich vorstellen kann, den nachbarschaftlichen Austausch in seiner direkten Umgebung zu verbessern, aus fremden Nachbarinnen und Nachbarn Freundinnen und Freunde zu machen, kann sich im Internet zahlreiche Inspirationen holen. Dort werden außer Aktionsideen, fertige Einladungskarten auch Materialien und Informationen zum Herunterladen angeboten, die bei der Organisation und Planung von kleinen und großen Aktionen hilfreich sind. Weitere Informationen finden Interessierte auch unter www.nebenan-stiftung.de. www.tagdernachbarn.de

Automobilslalom für alle

Am 5. Mai im Eisental

Sportlich geht's am Sonntag, 5. Mai 2019, auf vier Rädern im Gewerbegebiet Eisental zu. Die „Württembergische Clubsloam-Vereinigung“ schreibt gemeinsam mit dem ADAC Württemberg den Württembergischen ADAC Slalom Pokal aus. Der Waiblinger Slalom ist der dritte Lauf der Region 1 dieses Jahr. In zwei Regionen werden von März bis Mitte September jeweils zehn Läufe ausgefahren. Die erfolgreichen Fahrer treffen sich am Dienstag, 29. Oktober 2019, auf dem ADAC Verkehrsübungsplatz Solitude zum gemeinsamen Endlauf. Im Januar 2019 wurde die Württembergischen Clubsloam-Vereinigung (WCV) zu der auch der Waiblinger Motorsportclub gehört, gegründet.

Neu: Erklärvideos

Anleitung fürs Steuerrecht

Erklärvideos der Landessteuerverwaltung sollen kurz und prägnant weiterhelfen, wo Hilfe im Steuerrecht benötigt wird. Ob Vorauszahlung oder Steuerklassenwechsel – in zwei Minuten wird gezeigt, was zu tun ist. <https://ofd-karlsruhe.fv-bwl.de/pb/Lde/Startseite>

Stadtlauf im Gartenschau-Jahr entlang der Rems

Läufer, aufgepasst: Bis 14. Mai anmelden!

Der Stadtlauf mit Start und Ziel in der Innenstadt ist am Sonntag, 19. Mai 2019, wieder der Dreh- und Angelpunkt der Läuferinnen und Läufer aus der Region. Im Gartenschau-Jahr – die offizielle Eröffnung ist am Wochenende vorher – verläuft die Strecke beim Einsteigerlauf/Nordic Walking und dem Hauptlauf an der Rems entlang.

Die Organisatoren, die Stadt Waiblingen, die Leichtathletikabteilung des VfL Waiblingen und die Zott Fitnessclubs befinden sich mitten in den Vorbereitungen, um den Stadtlauf erneut zu einem abwechslungsreichen Sporttag für die ganze Familie in der Waiblinger Altstadt zu machen.

Dank der Unterstützung durch die Volksbank Stuttgart, der AOK – die Gesundheitskasse und der Firma Kraus&Hampff als Hauptsponsoren erfreut sich der Lauf bei Groß und Klein einer großen Beliebtheit. Anmeldeschluss für die Läufe ist am Dienstag, 14. Mai, um 22 Uhr. Nachmeldungen sind am Veranstaltungstag bis 30 Minuten vor dem jeweiligen Start mit einer Nachmeldegebühr von zwei Euro möglich. Die

Nachmeldestelle ist von 10 Uhr an im Schlosskeller unter dem Rathaus geöffnet. Dort können auch die Startunterlagen mit den Nummern abgeholt werden.

Bankiers der Volksbank Stuttgart und Mitglieder der AOK erhalten einen Nachlass von zwei Euro bei einer Voranmeldung bis 14. Mai.

Die Läufe

Um 11.30 Uhr beginnt der Bambini-Lauf weiblich, um 11.45 Uhr der Bambini-Lauf männlich (Jahrgänge 2012 und jünger, eine Minirunde 600 m). Mädchen und Buben des Jahrgangs 2010/2011 begeben sich um 12 Uhr zum Kinderlauf U10 auf die Strecke über zwei Minirunden (1 400 m). Ihnen folgt um 12.15 Uhr der Kinderlauf U12 (Jahrgang 2008/2009) über die gleiche Strecke.

Den Abschluss des Vormittags bilden um 12.30 Uhr die Jugendläufe U14 und U16 mit den Jahrgängen 2006/2007 und 2004/2005 ebenfalls über jeweils zwei kleine Runden.

Nach einer Mittagspause mit Siegerehrung der Teilnehmer an dem Bambini-, Kinder- und Jugendläufen fällt um 14.30 Uhr der Startschuss für die Walking-Gruppen und den Einsteigerlauf über etwa 6,6 Kilometer. Um 16 Uhr startet dann das größte Teilnehmerfeld beim

Hauptlauf. Die Strecke beträgt knapp zehn Kilometer.

Gewertet wird in den verschiedenen Altersklassen von Jahrgang 2002/2003 bis Jahrgang 1949 und älter. Um gut vorbereitet in die Läufe zu gehen und um das Verletzungsrisiko zu minimieren, führen die Experten der Zott Fitnessclubs spezielle Warm-ups durch, an welchen alle Läufer teilnehmen können.

Auf dem Rathausplatz wird ein buntes Begleitprogramm für Jung und Alt, Groß und Klein angeboten. Verschiedene Mitmachangebote und die Bewirtung durch die Leichtathletikabteilung des VfL sorgen für gute Stimmung und viel Unterhaltung. Der Stadtlauf wird bei jeder Witterung veranstaltet. Ausführliche Informationen sowie die Online-Anmeldung finden Interessierte im Internet unter www.waiblinger-stadtlauf.de.

Zufahrt in die Innenstadt erschwert – Ausweise für Anwohner

Die Stadt weist alle Anwohner der Innenstadt darauf hin, dass am Sonntag, 19. Mai, die Zufahrt zur Innenstadt im Bereich Bürgermühlweg, Kurze- und Lange Straße von 10.30 Uhr an gesperrt ist. Der Bereich Weingärtner Vorstadt



ist über den Waldmühlweg erreichbar. Bei Bedarf erhalten die Anwohner kostenlose Parkkarten für die Tiefgaragen Marktgasse oder Postplatz bei Frau Schmidt von der Parkierungsgesellschaft, Telefon 07151 5001-2510.

Die Zufahrt zu den Tiefgaragen Querspanne und Marktgasse ist frei.

WAIBLINGEN INTERNATIONAL

In die Partnerstädte reisen: Erst nach Frankreich, dann nach Ungarn

Anmeldeschlüsse rücken näher

Waiblingen war für die Partnerschaftstreffen 2018 Gastgeber – 2019 sind die Waiblingerinnen und Waiblinger eingeladen, zu den Treffen ins französische Mayenne und ins ungarische Baja zu fahren. Waiblingens Partnerstädte sind immer eine Reise wert und die Partnerschaftstreffen bieten die beste Gelegenheit, Freunde aus Mayenne, Devizes und Baja wiederzusehen und neue Bekanntschaften zu schließen.

Als Erstes steht das Treffen mit den Freunden aus Mayenne und Devizes auf dem Programm, das dieses Mal turnusgemäß im französischen Mayenne sein wird, und zwar von Freitag, 20. September (Hinreise), bis Montag, 23. September (Rückreise). Die Stadt Waiblingen bietet eine Busfahrt nach Mayenne an. Die Kosten da-

für betragen 130 Euro pro Person.

Ein Partnerschaftstreffen erfordert in der gastgebenden Stadt einen hohen organisatorischen Aufwand. Daher ist es notwendig, dass die Zahl der Teilnehmer frühzeitig übermittelt wird.

Anmeldeschluss für Mayenne: 15. Juni

Aber auch in Waiblingen muss die Reise vorbereitet werden. Anmeldeschluss für die Teilnahme am Partnerschaftstreffen in Mayenne ist der 15. Juni.

Bereits wenige Wochen später – nach dem Treffen in Mayenne – lädt Waiblingens ungarische Partnerstadt zum dortigen Treffen ein.

Anmeldeschluss für Baja: 1. Juli

Die Hinreise nach Baja erfolgt am Freitag, 25. Oktober, die Rückreise am Montag, 28. Oktober. Die Stadt Waiblingen bietet auch hier die Reise mit dem Bus an. Die Kosten dafür liegen bei 140 Euro pro Person. Anmeldeschluss für die Reise nach Baja ist der 1. Juli.

Anmelden auch bei Privatreisen

Die Stadt bittet alle Vereine, Organisationen und Privatpersonen, die an den Partnerschaftstreffen teilnehmen möchten, sich bei der Stadt anzumelden. Die Anmeldung ist verbindlich. Gebeten werden unbedingt auch diejenigen, die ihre Reise und ihre Unterbringung in May-

enne oder Baja privat organisieren, sich bei der Partnerschaftsdienststelle im Rathaus anzumelden. Nur dann werden alle sowohl bei der gastgebenden Stadt als auch bei der Partnerschaftsdienststelle auf der Teilnehmerliste geführt und erhalten alle Informationen, Programm, Eintrittskarten usw.

Anmeldeformulare und weitere Auskünfte sind bei der Partnerschaftsdienststelle im Rathaus Waiblingen, staedtepartnerschaften@waiblingen.de, Telefon 07151 5001-1110 oder 5001-1115 (jeweils vormittags), erhältlich. Die Anmeldeformulare zum Ausfüllen sind für beide Treffen auch auf der Homepage der Stadt Waiblingen eingestellt: www.waiblingen.de

VERANSTALTUNGEN VON VEREINEN, KIRCHEN UND ORGANISATIONEN

Do, 2.5.

Evangelische Kirche Waiblingen. Martin-Luther-Haus: Jungschar um 16.15 Uhr. – Michaelskirche: Schweigemeditation um 18 Uhr.

Fr, 3.5.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Hohenacker. Jahreshauptversammlung um 17 Uhr im Bürgerhaus Hohenacker.
Evangelische Kirche Waiblingen. Jakob-Andreas-Haus: „Einkehr am Mittag“ um 12 Uhr. – Nonnenkirchlein: „Frauenliturgie“ um 18.30 Uhr.
Bezirksimker. Über die Vermehrung von Bienenvölkern referiert Ulrich Schaible-März, Imker und Referent des Landesverbands Württembergischer Imker, um 20 Uhr in der Gaststätte Söhrenberg, Wilhelm-Läpple-Weg 4, in Neustadt. Eintritt frei.

Sa, 4.5.

Evangelische Kirchengemeinde Neustadt. Kinderkleider- und Spielzeugbasar von 10 Uhr bis 12 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Neustadt mit Flohmarkt für Kinder. Serviert werden Brezeln sowie Kaffee und Kuchen auch zum Mitnehmen. Der Erlös kommt der Renovierung des Gemeindehauses zugute.
Naturschutzbund Deutschland. Botanisch-ornithologische Wanderung von 16 Uhr an mit Bruno Lorinser. Treff an der Vogelmühle zwischen Hegnach und Hohenacker. Das Angebot ist kostenfrei und für jedermann.
Heimatverein Waiblingen. „Urban Sketching – Waiblinger Eindrücke“, Freizeitlebende von 16 Jahren an begeben sich von 14 Uhr bis 17 Uhr unter fachlicher Anleitung auf Stadttour und halten auf dem Block, im Skizzenbuch oder im Tablet fest, was sie unterwegs sehen. Im Anschluss werden die Werke bei Kaffee und Kuchen in der Galerie Schäfer betrachtet. Mal- und Zeichenutensilien sowie Tablet bitte mitbringen. Gebühr: 24 €. Karten: Touristinfo, Scheuergasse 4, Tel. 5001-8321, E-Mail: touristinfo@waiblingen.de.

So, 5.5.

Waiblinger Motorsportclub. Automobilslalom für jedermann im Gewerbegebiet Eisental, ein Angebot in Kooperation mit dem ADAC. Teilnehmer benötigen einen zugelassenen Pkw mit gültiger Hauptuntersuchung, einen Helm

und eine Lizenz (mindestens „national C“), die online beantragt werden kann. Kontakt und Info: info@waiblinger-motorsportclub.de; www.waiblinger-motorsportclub.de.
Naturschutzbund Deutschland. Vogelkundliche Wanderung mit Timm Seebass um 6 Uhr ab Kelter, Kernen-Stetten. Das Angebot ist kostenfrei und für jedermann.
Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Waiblingen. Wanderung auf der Ostalb von Gerstetten nach Mögglingen, etwa 30 Kilometer. Verpflegung mitbringen, da Einkehr nicht sicher. Treff um 7.15 Uhr am Bahnhof Waiblingen (Kiosk). Gelöst wird ein Metropolticket für je fünf Personen, Nichtmitglieder bezahlen 2 € zusätzlich. Info unter Tel. 28087.
Evangelische Kirche Waiblingen. Haus der Begegnung, Korber Höhe: Gemeinschaftsverband um 14 Uhr.

Mo, 6.5.

Rudergesellschaft Ghibellina. Beginn des Einsteiger-Ruderkurses für Kinder von zehn Jahren an und Jugendliche ohne Mitgliedschaft, Treff an der Bootshalle an der Rems, Gelände Oberer Ring. Achtwöchiges Training montags und mittwochs (wahlweise Teilnahme an nur einem dieser Tage) von 17 Uhr bis 19 Uhr. Gebühr: 30 €, einschließlich T-Shirt und Urkunde. Die Teilnehmer sollten schwimmen können, eng anliegende Sportbekleidung ist zweckmäßig. Info und Anmeldung per E-Mail: jugendtraining@rggw.de; wer möchte, kann auch ohne Anmeldung zum ersten Training hinzukommen. Entsprechende Angebote sind mit Beginn 24. Juni und 16. September geplant.
Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Beinstein. Anmeldeschluss zur Seniorenwanderung von Fornbach zum Waldsee und zurück am 8. Mai. Anmeldung unter Tel. 61882.

Di, 7.5.

Briefmarkensammler Waiblingen. Die Sammler kommen um 15 Uhr zum Tausch und für Information im „Forum Mitte“, Blumenstraße 11, zusammen.
K20 WN Spagat. „Forum“, monatliche Programmbeziehung um 19.30 Uhr in der Kurze Straße 20.
Alternative Liste Waiblingen. Einladung zum Workout für Menschen im Rollstuhl oder mit Kinderwagen und Nordic-Walker, Start um 18.30 Uhr am Brunnen beim Bürgerzentrum mit

Fitnesstrainerin Bettina Lenz. Ohne Anmeldung.
Evangelische Kirche Waiblingen. Martin-Luther-Haus: Frauenkreis „Ältere Generation“ um 14 Uhr. – Jakob-Andreas-Haus: Seniorenmittag um 14.30 Uhr mit Kirchenmusikdirektor Immanuel Rößler. – Haus der Begegnung, Korber Höhe: Ökumenisches Bibelgespräch, 19.30 Uhr.

Mi, 8.5.

Evangelische Kirche Waiblingen. Pfarrhaus Andreasstraße: „Maienwanderung“ in der Frauenzeit um 19.30 Uhr.
Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Waiblingen. Wanderung auf dem „Esslinger Höhenweg“, Treff um 12.45 Uhr am Bahnhof Waiblingen am Kiosk. Das Angebot eignet sich besonders für ältere Teilnehmer.
Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Beinstein. Seniorenwanderung von Fornbach zum Waldsee und zurück, dazwischen Mittagseinkehr. Fahrt mit dem Bus um 12.05 Uhr ab Rathaus Beinstein zum Bahnhof Waiblingen, dort Weiterfahrt mit dem Zug. Anmeldung bis 6. Mai unter Tel. 61882.

Do, 9.5.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Hohenacker. Wanderung zum Spargelbesen nach Fellbach. Treff um 13.40 Uhr am Bahnhof Neustadt zur Fahrt mit der S-Bahn nach Fellbach, dort weiter mit dem Bus bis zur „Alten Kelter“, die anschließende Wanderstrecke beträgt etwa vier Kilometer. Gäste willkommen, sie bezahlen einen Unkostenbeitrag in Höhe von 3 €. Info unter Tel. 54430 und Tel. 53657.
Väteraufbruch für Kinder, Kreisgruppe Rems-Murr. Offener Treff mit Austausch um 19 Uhr im KARO Familienzentrum, Alter Postplatz 17, Raum „Treff“.
Jahrgang 1939. Der Jahrgang kommt um 12 Uhr in den „Remsstuben“ zum Mittagstisch zusammen.
Evangelische Kirche Waiblingen. Martin-Luther-Haus: „Jungschar“ um 16.15 Uhr. – Michaelskirche: Schweigemeditation um 18 Uhr. – Jakob-Andreas-Haus: „Bibelteilen International“ um 19 Uhr. – Haus der Begegnung, Korber Höhe: Parochieausschuss um 19.30 Uhr.

Fr, 10.5.

Evangelische Kirche Waiblingen. „Einkehr am Mittag“ um 12 Uhr.

Naturschutzbund Deutschland. Anmeldeschluss zum Ausflug an den Bodensee/Wollmatinger Ried und NABU-Zentrum am 19. Mai. Busabfahrt um 7 Uhr an der Rundsporthalle; Anmeldung über die Homepage nabu-waiblingen.de.

So, 12.5.

Naturschutzbund Deutschland. „Stunde der Gartenvögel“ mit Timm Seebass um 8 Uhr um 9.15 Uhr und um 10.30 Uhr; Treff am Sportplatz in Rommelshausen; sowie um 14 Uhr, 15 Uhr und um 16 Uhr; Treff in Stetten an der Kelter. Das Angebot ist kostenfrei und für jedermann.
LandFrauen Hegnach. Die Mitglieder sind von 11 Uhr bis 17 Uhr mit Pfefferminz-Spezialitäten, auch dem „Hegemer Sprizz“, beim Familientag der Remstal Gartenschau 2019 im Pavillon an der Rundsporthalle präsent.
Evangelische Kirche Waiblingen. Treffpunkt Bahnhof Waiblingen: Sonntagstreff der S-Klasse um 13.30 Uhr zur Fahrt nach Stuttgart zum „Spaziergang rund ums Robert-Bosch-Krankenhaus“. – Haus der Begegnung, Korber Höhe: Gemeinschaftsverband um 14 Uhr. – Michaelskirche: „Misa Tango a Buenos Aires“, argentinischer Tango mit Bandonéon-Klängen, Klassik und der Michaelskantorei um 19 Uhr unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Immanuel Rößler. Eintritt: im Mittelschiff 17 € (Schüler und Studenten 12 €); im Seitenschiff und auf den Seitenemporen 11 € (Schüler und Studenten 7 €). Karten: im Vorverkauf in der Tourist-Info, Scheuergasse 4; Restkarten: Abendkasse.

Di, 14.5.

Alternative Liste Waiblingen. Einladung zum Workout für Menschen im Rollstuhl oder mit Kinderwagen und Nordic-Walker, Start um 18.30 Uhr am Brunnen beim Bürgerzentrum mit Fitnesstrainerin Bettina Lenz. Ohne Anmeldung.

Mi, 15.5.

Evangelische Erwachsenenbildung Rems-Murr. „Sonntags dachte ich an Gott“, Reihe über das Verhältnis von Literatur, Religion und Glaube; Einführung um 18.30 Uhr „...er war unendlich klein und lachte oder schlief“ mit dem Theologen und Literaturwissenschaftler Dr. Michael Krämer im KARO Familienzentrum, Alter Postplatz 17. Gebühr: 8 €; Anmeldung über www.eeb-rmk.de.

Do, 16.5.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Waiblingen. Anmeldemöglichkeit bis 18. Mai zum Landesfest des Albvereins in Schwäbisch Gmünd am 19. Mai. Anmeldung an allen drei Tagen jeweils von 18 Uhr bis 21 Uhr unter Tel. 64401.

*
Sozialverband VdK, Ortsverband. Servicezentrum in der Zwerchgasse 3/1 (Herzogscheuer). Internet: www.vdk.de/ov-waiblingen/. E-Mail: ov-waiblingen@vdk.de. – Beratungszeiten in der Geschäftsstelle sind am 1. und 3. Montag im Monat von 14 Uhr bis 16 Uhr, Tel. 562875; Stammtisch jeden 2. Dienstag im Monat von 19 Uhr an im „Goldenen Ochsen/Toro d'Oro“, Beim Rathaus 9, Waiblingen-Neustadt.
„Fische“, Förderkreis zur Integration Schwerhöriger und Ertaubter. Jeden letzten Samstag im Monat um 15 Uhr im Martin-Luther-Haus, Danziger Platz 36, geselliger Nachmittag. Im Internet unter www.fische-waiblingen.de Termine, Ausflüge, Referate, Wanderungen oder Feiern.
Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis. Der Kinder- und Hospizdienst „Pusteblume“ begleitet sterbende und trauernde Kinder sowie deren Familien und Angehörige. Tel. 07191 344194-0, E-Mail: kinder@hospiz-remsmurr.de.
Kreisdiakonieverband, Suchtberatung. Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle. Kontakt: Tel. 95919-112, E-Mail: psbwn@kdv-rmk.de, Heinrich-Küderli-Str. 61. Öffnungszeiten: montags bis donnerstags 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr, freitags von 8.30 bis 15 Uhr.
IBB-Stelle des Kreises für psychisch Kranke. Ein Angebot nach dem Psychisch-Kranken-Hilfegesetz des Landes. Sitz: Winnenden, Schloßstraße 32. Das ehrenamtliche und unabhängige Team unterstützt und sucht Lösungen rund um Themen wie Behandlungsformen, Ärzte, Therapeuten, Zwangsmaßnahmen, richterliche Unterbringung, gesetzliche Betreuung oder Selbsthilfegruppen. Das Angebot ist kostenlos. Sprechstunden: jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 16 Uhr bis 18 Uhr (mit Anmeldung); Kontakt: montags bis freitags von 9 Uhr bis 17 Uhr unter 07195 9777345, mobil 01590 4409800; Fax: 07195 9777346; E-Mail: info@ibb-remms-murr-kreis.de; außerdem über www.ibb-remms-murr-kreis.de.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Flächennutzungsplan Unteres Remstal des Planungsverbandes Unteres Remstal – 13. Änderung

- Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB),

- Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB

Für das Verbandsgebiet des Planungsverbandes Unteres Remstal, gebildet von den Städten und Gemeinden Fellbach, Kernen, Korb, Waiblingen und Weinstadt, besteht seit dem 28. Oktober 2004 der rechtsverbindliche Flächennutzungsplan Unteres Remstal. Die Verbandsversammlung des Planungsverbandes Unteres Remstal hat am 23. Oktober 2018 den Aufstellungsbeschluss für das 13. Änderungsverfahren zum Flächennutzungsplan Unteres Remstal gefasst. Am 8. April 2019 wurde der Beschluss erneuert sowie die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung beschlossen. Maßgebend hierfür ist der Vorentwurf vom 8. April 2019.

Mit dem 13. Änderungsverfahren zum Flächennutzungsplan Unteres Remstal soll auf Flächennutzungsplanebene die planungsrechtliche Grundlage für folgende neue Planungsbereiche geschaffen werden:

Stadt Weinstadt (WE 75) „Zentralkelter“

Das im Aufstellungsbeschluss vom 23. Oktober 2019 aufgeführte Vorhaben WE 76 „Grüne Mitte“ wird aus dem weiteren Verfahren herausgenommen.

Die räumliche Verteilung des genannten Änderungsvorhabens geht aus der beigefügten Abbildung hervor („Abbildung: Räumliche Verteilung der Änderungsvorhaben“).

Der Vorentwurf für das 13. Änderungsverfahren mit Planzeichnung, Begründung und Umweltbericht liegt in der Zeit vom 20. Mai 2019 bis 21. Juni 2019 jeweils zu den üblichen Dienststunden zur öffentlichen Einsicht und Informa-

tion aus. Die öffentliche Auslegung erfolgt sowohl in der Geschäftsstelle des Planungsverbandes Unteres Remstal im Flur des Stadtplanungsamts Weinstadt in Beutelsbach, Poststraße 17, II. OG, als auch bei den Verbandskommunen:

- Stadt Waiblingen, Dezernat III, IC Bauen, 2. Stock, Foyer, Kurze Straße 24 (Marktdreieck), 71332 Waiblingen.
- Bauamt der Gemeinde Kernen, (Rathaus), Stettener Straße 12, 2. OG, 71394 Kernen.
- Ortsbauamt der Gemeinde Korb, (Alte Kelter), Foyer, Kirchstraße 1, 71404 Korb.
- Stadt Fellbach, Stadtplanungsamt 2. OG, Marktplatz 1 (Rathaus), 70734 Fellbach.

In dieser Zeit besteht die Gelegenheit zur Einsichtnahme und zur Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke dieser Planung. Während des Auslegungszeitraums können Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Es wird gebeten, die volle Anschrift anzugeben. Ihre Stellungnahme und Daten werden im Rahmen des Änderungsverfahrens digital verarbeitet.

Allgemeine Ziele und Zwecke

Zentralkelter, Weinstadt-Beutelsbach

Durch das Änderungsverfahren WE 75 soll die planungsrechtliche Voraussetzung für die Zentralkelter der Weinbaugenossenschaften von Stetten, Strümpfelbach, Beutelsbach/Endersbach, Schnait, Kleinheppach, Großheppach, Korb und Winnenden geschaffen werden. Die zentrale Kelter wird zur Erhaltung und Stärkung des Weinbaus im Remstal benötigt, um die bisher auf acht Einzelstandorte verteilte Traubenannahme und Weiterverarbeitung auf einen Standort zu konzentrieren. Nach intensivem Standortvariantenvergleich hat sich das Plangebiet im Gewinn Schur als insgesamt vorteilhaftester Standort herausgestellt.

Künftig soll das Plangebiet als „Sonstiges Sondergebiet „Zentralkelter Planung“ dargestellt werden.

Wegen des im Regionalplan festgesetzten

Grünzugs ist ein Zielabweichungsverfahren mit Begründung und Bewertung einzelner Standorte erforderlich. Ein Antrag auf Zielabweichung wurde beim Regierungspräsidium eingereicht.

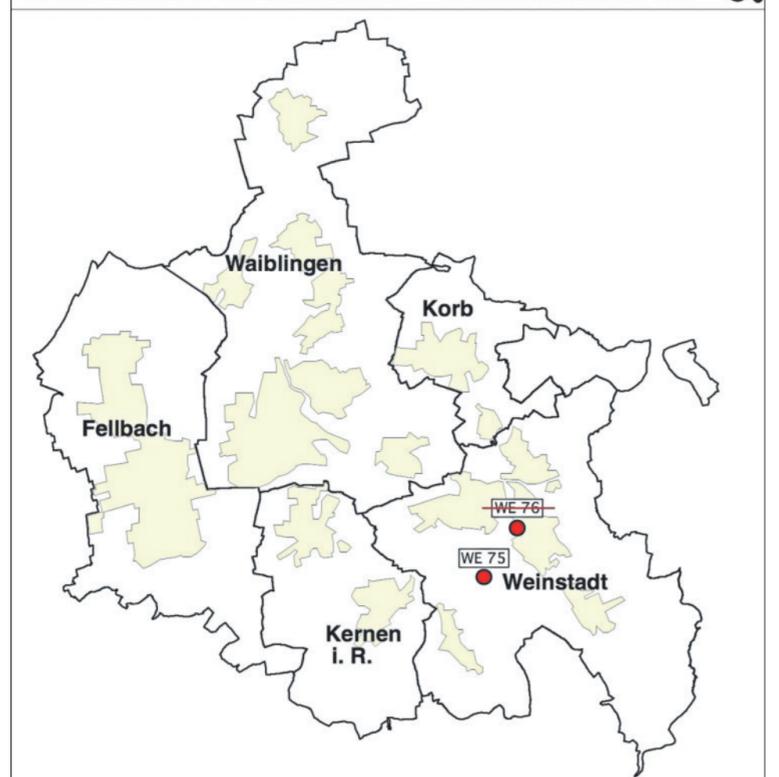
Im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens wurde eine Übersichtsbegehung und Habitatstrukturanalyse vorgenommen.

Die umweltbezogenen Informationen liegen in Form des Umweltberichts und Fachgutachtens vor. Die Fachgutachten sind Bestandteil der ausliegenden Unterlagen und können ebenfalls während der Auslegungszeit eingesehen werden.

Umweltbericht

Die friedemann. Planungsgruppe Landschaftsarchitektur + Ökologie hat zur 13. Änderung eine Umweltprüfung durchgeführt und einen Umweltbericht erarbeitet (Stand 26. Februar 2019). Dieser beinhaltet:

- die textliche Dokumentation entsprechend den gesetzlichen Vorgaben zum Umweltbericht und die Grundlage für die systematische Integration der Umweltbelange in den Planungsprozess;
 - die Ermittlung und Bewertung der Planungsgrundlagen zu den Umweltschutzgütern Mensch/Gesundheit, Tiere und Pflanzen, biologische Vielfalt und FFH-Relevanz, Fläche, Boden, Wasser, Luft/Klima, Landschaft sowie Kultur- und Sachgüter;
 - die Beschreibung und Bewertung der Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter;
 - die Prognose zur Entwicklung des Umweltzustands. Hiernach sind auf den untersuchten Flächen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter Fläche, Boden, Wasser, Klima und Landschaft zu erwarten. Durch Maßnahmen zur Vermeidung, zur Minderung und zum Ausgleich und durch entsprechende Eingriffswirkungen können diese weitestgehend reduziert werden (ebenfalls beschrieben im Umweltbericht).
- Folgende Anträge und Gutachten mit um-

PLANUNGSVERBAND UNTERES REMSTAL FLÄCHENNUTZUNGSPLAN 

Räumliche Verteilung der Änderungsvorhaben.

weltbezogenen Inhalten für das Vorhaben WE 75 liegen außerdem vor:

- „Antrag auf Zulassung einer Zielabweichung nach § 24 Landesplanungsgesetz (Anlage 1)
- Übersichtsbegehung und Habitatstrukturanalyse (Anlage 2)

Ergänzend zur vorstehend bekannt gemachten Auslegung im Stadtplanungsamt Weinstadt sowie in den Mitgliedskommunen sind die ausgelegten Unterlagen während des Zeit-

raums der Auslegung auch unter der Internetadresse <https://www.weinstadt.de/FNP-Änderung-Zentralkelter> und unter www.orplan.de/staedtebau in elektronischer Form verfügbar. Stellungnahmen können auch in elektronischer Form unter der E-Mail-Adresse: planungsverband@weinstadt.de abgegeben werden. Weinstadt, 16. April 2019
Planungsverband Unteres Remstal
Geschäftsstelle Weinstadt

STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Fachbereich Personal und Organisation der Stadt Waiblingen ist zum frühestmöglichen Beginn eine Stelle für die

Sachbearbeitung in der Abteilung Zentrale Dienste

zu besetzen.

In einem engagierten Team sind interessante und abwechslungsreiche Aufgaben für die gesamte Stadtverwaltung vorzubereiten und eigenverantwortlich umzusetzen. Neben den fortlaufenden Themen wie z. B. Ausschreibungen und Vergaben gehören auch künftige Entwicklungsfelder wie ein Dokumentenmanagement oder das Intranet zum Stelleninhalt.

Sie bringen zuverlässiges, wirtschaftliches, team- und kundenorientiertes Mitarbeiten und gute EDV- sowie Fach- und Rechtskenntnisse mit. Dann freuen wir uns auf Ihre Verstärkung in unserem Team.

Ein Studium zum/zur Diplom-Verwaltungswirt/-in (FH) bzw. Bachelor of Arts – Public Management, eine vergleichbare Ausbildung (z. B. Verwaltungsfachwirt/-in) oder ein Studium mit betriebswirtschaftlichem Hintergrund ist von Vorteil.

Wir bieten Fort- und Weiterbildungen, ein betriebliches Gesundheitsmanagement und gewähren einen Fahrtkostenzuschuss bei Inanspruchnahme des ÖPNV.

Die Bezahlung erfolgt nach Entgeltgruppe 10 TVöD. Die Stelle kann auch im Beamtenverhältnis bis Besoldungsgruppe A 10 besetzt werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bei inhaltlichen Fragen steht Ihnen Herr Schwaab unter der Telefonnummer 07151 5001-2170 zur Verfügung. Bei personalrechtlichen Fragen können Sie sich an Frau Drygalla unter Telefon 07151 5001-2140 wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Fragen Sie gern nach und bewerben Sie sich bitte bis zum 18. Mai 2019 bevorzugt online unter www.waiblingen.de (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung schriftlich mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Bitte beachten Sie, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen
Kurze Straße 33
71332 Waiblingen
www.waiblingen.de



STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Stadt Waiblingen ist im Fachbereich Bürgerdienste von September 2019 an eine unbefristete Stelle für die

Sachbearbeitung in der Abteilung Soziale Leistungen

in Vollzeit zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere die Vermittlung von Wohnraum, die Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen sowie die Überwachung der Zweckbindung geförderter Wohnungen.

Wir wünschen uns eine engagierte Persönlichkeit mit einem sicheren und freundlichen Auftreten, sozialer und interkultureller Kompetenz, einer selbstständigen Arbeitsweise und Teamfähigkeit. Eine Ausbildung im Öffentlichen Verwaltungsdienst (Verwaltungsfachangestellter, Verwaltungswirt oder vergleichbar – m/w/d) setzen wir voraus.

Wir bieten Fort- und Weiterbildungen, ein betriebliches Gesundheitsmanagement und gewähren einen Fahrtkostenzuschuss bei Inanspruchnahme des ÖPNV.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 8 TVöD. Die Stelle kann auch im Beamtenverhältnis besetzt werden.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bei inhaltlichen Fragen steht Ihnen Frau Mindel (Abteilung Soziale Leistungen) unter Telefon 07151 5001-2670 zur Verfügung. Bei personalrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Golombek (Abteilung Personal) unter Telefon 07151 5001-2141.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bis 16. Mai 2019 vorzugsweise über unser Online-Bewerberportal unter www.waiblingen.de (Das Rathaus/ Karriere/ Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen
Kurze Straße 33
71332 Waiblingen
www.waiblingen.de



Einladung zu öffentlichen Sitzungen

Am Donnerstag, 2. Mai 2019, findet um 18.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Bittenfeld eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Bittenfeld statt.

TAGESORDNUNG

1. Bürger-Fragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2019/2020
4. Bebauungsplan „Sport- und Freizeitgelände Bruckensteig, 1. Änderung“ und Satzung über Öffentliche Bauvorschriften, Planbereich 24, Gemarkung Bittenfeld – Satzungsbeschluss
5. Kindertagesstätte „Bei der Schillerschule“ – Elektroarbeiten – Vergabebeschluss
6. Kindergarten „Mühlweingärten“, Flachdachsanierung/Abdichtungsarbeiten – Vergabebeschluss
7. Stadtentwicklungsplan 2030 – Aktualisierung der Datenblätter
8. Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

Am Donnerstag, 2. Mai 2019, findet um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Hohenacker eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hohenacker statt.

TAGESORDNUNG

1. Bürger-Fragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2019/2020
4. Feuerwehr Hohenacker: Neubau für Umkleide- und Sanitäreinrichtungen – Baubeschluss
5. Bergstraße: Sanierung, Verkehrskonzeption
6. Belagssanierung mit Umgestaltung der Karl-Ziegler-Straße zwischen der Weidenstraße und der Theodor-Heuss-Straße – Baubeschluss
7. Stadtentwicklungsplan 2030: Aktualisierung der Datenblätter
8. Verschiedenes
9. Anfragen

Am Freitag, 3. Mai 2019, findet um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Neustadt eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Neustadt statt.

TAGESORDNUNG

1. Bürger-Fragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Stadtentwicklungsplan 2030 – Aktualisierung der Datenblätter
4. Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2019/2020
5. Kunstrasenplatz SV Hegnach – Sanierung des Kunstrasenplatzes – Vergabebeschluss
6. Verschiedenes
7. Anfragen

Am Freitag, 3. Mai 2019, findet um 20 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Hegnach eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Hegnach statt.

TAGESORDNUNG

1. Bürger-Fragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Stadtentwicklungsplan 2030 – Aktualisierung der Datenblätter
4. Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2019/2020
5. Veranstaltungen im Freien im Jahr 2019 – Festlegung der seltenen Ereignisse
6. Stadtentwicklungsplan 2030: Aktualisierung der Datenblätter
7. Verschiedenes
8. Bekanntgabe/Anfragen

Am Dienstag, 7. Mai 2019, finden im Ratssaal des Rathauses Waiblingen Sitzungen des Ausschusses für Planung, Technik und Umwelt sowie des Betriebsausschusses des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Waiblingen statt. Die öffentlichen Sitzungen beginnen um 17 Uhr.

TAGESORDNUNG

1. Bürger-Fragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Stadtentwicklungsplan 2030 – Aktualisierung der Datenblätter
4. Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2019/2020
5. Kunstrasenplatz SV Hegnach – Sanierung des Kunstrasenplatzes – Vergabebeschluss
6. Verschiedenes
7. Anfragen

Am Donnerstag, 9. Mai 2019, findet um 18 Uhr im Ratssaal des Rathauses Waiblingen eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur und Sport statt.

TAGESORDNUNG

1. Bürger-Fragestunde
2. Darlehens-Sondertilgung zum 17. 5.2019
3. Annahme von Spenden
4. Verschiedenes
5. Anfragen

Ausschuss für Planung, Technik und Umwelt

1. Bürger-Fragestunde
2. Bebauungsplan und Satzung über Örtliche Bauvorschriften „Technologie- und Zukunftspark Hess“ – Satzungsbeschluss
3. Bebauungsplan und Satzung über Örtliche Bauvorschriften „Sport- und Freizeitgelände Bruckensteig, 1. Änderung“, Planbereich 24, Gemarkung Bittenfeld – Satzungsbeschluss
4. Kenntnisnahme von der Variantenuntersuchung „Standortentscheidung Sportplatz Beinstein“, Planbereich 12, Gemarkung Beinstein – Aufstellungsbeschluss
5. IBA 2027 StadtRegion Stuttgart – Teilnahme der Stadt Waiblingen
6. Ersatzbeschaffung einer Straßenkehrmaschine für die Stadtreinigung – Vergabeabschluss
7. Winterdienst auf Radwegen – Information und Kenntnisnahme
8. Verschiedenes
9. Anfragen

Am Dienstag, 7. Mai 2019, findet um 19 Uhr im Forum Mitte eine öffentliche Sitzung des Integrationsrats statt.

TAGESORDNUNG

1. Bürger-Fragestunde
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 19. März 2019
3. Berichte aus den Arbeitsgruppen
4. Internationales Fest/Interkulturelle Wochen 2019
5. Neubesetzung des Integrationsrats
6. Verschiedenes

Am Donnerstag, 9. Mai 2019, findet um 18 Uhr im Ratssaal des Rathauses Waiblingen eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur und Sport statt.

TAGESORDNUNG

1. Bürger-Fragestunde
2. Darlehens-Sondertilgung zum 17. 5.2019
3. Annahme von Spenden
4. Verschiedenes
5. Anfragen

Keine Tiere auf dem Markt

Das Mitführen von Hunden auf dem Wochenmarkt ist nicht gestattet. Ausgenommen von dieser Regelung sind nur Blindenhunde. Waiblingen, im Mai 2019
Abteilung Ordnungswesen

Ist Ihr Ausweis denn noch gültig?

Es ist Pflicht, ein gültiges Ausweisdokument in Form eines Personalausweises oder Reisepasses zu besitzen (§1 Abs. 1 Personalausweisgesetz). Wer dennoch keinen Ausweis besitzt, handelt ordnungswidrig, was mit einer Geldbu-

ße geahndet werden kann. Das Einwohnermeldeamt bittet, die Geltungsdauer der Dokumente zu prüfen und gegebenenfalls rasch ein neues Ausweisdokument zu beantragen. Dazu wird das bisherige Ausweisdokument sowie ein

biometrisches Lichtbild benötigt. Terminvereinbarung unter Tel. 07151 5001-2577; online unter www.waiblingen.de. Waiblingen, im Mai 2019
Fachbereich Bürgerdienste

INFORMIEREN • ENGAGIEREN • WEITERBILDEN • SPIELEN

Forum Mitte

Kontakt: Blumenstraße 11. Büro und Begegnungsstätte, Tel. 5001-2696, Fax 51696. E-Mail: martin.friedrich@waiblingen.de. Internet: www.waiblingen.de/forummitte.

Cafeteria: montags bis freitags und sonntags von 11 Uhr bis 17 Uhr; samstags von 11 Uhr bis 14 Uhr (Speiseplan im Internet). Jeden Nachmittag Kuchenbüfett und Vesper. Außerdem besteht die Möglichkeit zur Zeitungslektüre, zum Austausch, es gibt Veranstaltungstipps sowie Internetzugang. **Mittagstisch:** montags bis sonntags von 12 Uhr bis 13 Uhr; angeboten werden zwei Gerichte zur Auswahl, auch für Eltern mit Kindern.

Aktuell: Film mit Elmar Wepper: „Grüner wird's nicht“ am Donnerstag, 2. Mai, um 15 Uhr. Eintritt frei. – „Dienstagsrunde“, Diskussion und Austausch zum Thema „Was bringt uns Europa?“ am 7. Mai um 19 Uhr. – „Musik liegt in der Luft“, Melodien mit Kai Müller am Mittwoch, 8. Mai, um 14.30 Uhr. – „Kaffeehausmusik“ am Donnerstag, 9. Mai, um 15 Uhr mit Alain Franatte am Klavier; bei Kaffee und Kuchen oder einem Glas Wein. – Diavortrag: „Alaska“ mit Helga und Heinz Höckh am Dienstag, 14. Mai, um 15 Uhr; Eintritt frei. – Schachspieler gesucht! Die Freitags-Schachspieler sind von 14 Uhr bis 17 Uhr aktiv und suchen Verstärkung. Wer mitmachen möchte, kann zum Termin vorbeikommen oder sich im Forum Mitte vorab melden.

Ausflug: Anmeldungen zum Ausflug zu den „Sehenswürdigkeiten der Remstal Gartenschau“, von Essingen bis ins Remstal, am Montag, 27. Mai, um 13 Uhr (13.15 Uhr Forum Nord) werden von 6. Mai an nur persönlich in beiden Foren entgegengenommen; eine telefonische Anmeldung ist derzeit nicht möglich.

Forum Nord

Kontakt: Salierstraße 2. „Stadtteil-Büro“ mit offener Sprechstunde zum sozialen Leben mit Angeboten zur Unterstützung und Integration montags von 14 Uhr bis 16 Uhr und donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr oder nach Vereinbarung unter Tel. 07151 5001-2690, E-Mail: patricia.rehbein-boenisch@waiblingen.de, oder nach Vereinbarung; im Internet: www.waiblingen.de/forumnord.

Beratung zur Patientenverfügung: üblicherweise mittwochs um 15 Uhr, nächster Termin am 29. Mai mit Anmeldung bei der Hospizstiftung unter Tel. 07191 3441940.

Ausflug: Beschreibung wie im „Forum Mitte“. **Kinder- und Jugendtreff**

Kontakt: bei Julia Röttger unter Tel. 07151 5001-2740, E-Mail: julia.roettger@waiblingen.de. Die Einrichtung ist für Sechs- bis 14-jährige wie folgt geöffnet: montags bis freitags von 14.30 Uhr bis 19 Uhr. Montags ist „Felix“ Sportnachmittag“, dienstags wird gekocht, mittwochs gebastelt und donnerstags gebacken.

Forum Süd

Kontakt: Martin-Luther-Haus, Danziger Platz 36. „Stadtteilmanagement“ mit offener Sprechstunde mittwochs von 9 Uhr bis 11 Uhr und donnerstags von 16 Uhr bis 18.30 Uhr oder nach Vereinbarung unter Tel. 07151 5001-2693, E-Mail: monika.niederkrome@waiblingen.de; www.waiblingen.de/wn-süd. Beratung zur Patientenverfügung: üblicherweise am letzten Donnerstag im Monat von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr (außer in den Schulferien); Terminvereinbarung bei Stadtteilmanagerin Monika Niederkrome.

Kunstschule Unteres Remstal

Kontakt: Weingärtner Vorstadt 14. Anmeldung und Information zu Klassen und Workshops Tel. 07151 5001-1702, -1705, Fax -1714, E-Mail: kunstschule@waiblingen.de, Internet: www.kunstschule-remstal.de. Bürozeiten: montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 13 Uhr.

Workshops für Kinder: „Gartenmonster aus Ytong“ für Kinder von zehn Jahren an am Samstag, 25. Mai, um 11.30 Uhr. – „Schmuck und Fliesen aus Ton“ für Kinder von acht Jahren an am Freitag, 31. Mai, um 9 Uhr bis 12 Uhr.

Workshops für Jugendliche und Erwachsene: „Siebdruck“, von der Technik über die Druckvorlage bis zum fertigen Werk (Vorlagen können mitgebracht werden) stehen am Samstag, 25. Mai, um 14 Uhr bis 18 Uhr und am Sonntag, 26. Mai, um 10 Uhr bis 14 Uhr auf dem Programm.

Kunstvermittlung: Angebote zur Ausstellung in der Galerie Stihl Waiblingen „aufgebüht und abgelichtet: Blumen in der Fotografie“: in der Museumsnacht am Samstag, 18. Mai, um 18 Uhr bis 24 Uhr heißt es „Lass Blumen sprechen!“; die Gäste können sich vor überdimensionierten Blumen ablichten lassen, daraus entsteht eine Postkarte, die direkt versandt werden kann. – „Black Box mit Durchblick“ für Kinder von sechs Jahren an am Internationalen Museumstag, Sonntag, 19. Mai, um 13 Uhr; die Kinder besichtigen die Schau, entwerfen kleine Bilder und bauen diese in die „Black Box“ ein. Das Angebot ist kostenfrei, eine Anmeldung unter Tel. 5001-1701 jedoch erforderlich.

Musikschule

Kontakt: Christofstraße 21 (Comeniusschule); Internet: www.musikschule-unteres-remstal.de. Informationen und Anmeldungen im Sekretariat unter Tel. 07151 15611 oder 15654, Fax 562315, oder per E-Mail: info@musikschule-unteres-remstal.de oder info@msur.de.

Aktuell: Zwergenmusik 1 für Kinder zwischen 18 Monaten und drei Jahren – Erfahrungen mit Musik und Bewegung für Eltern und Kinder montags von 6. Mai an um 16.30 Uhr in der Comeniusschule (zehnmal): es werden Lieder von den Jahreszeiten, von Menschen und Tieren gesungen; tanzen, laufen und hüpfen gehören dazu, Klanggeschichten werden erlebbar und erste Erfahrungen mit altersgerechten Instrumenten können gemacht werden. Mit Anmeldung. – Einen „Drum Circle“ der Musikschule können die Zuhörer am Sonntag, 19. Mai, um 14 Uhr an am Talausee in Waiblingen erleben. Wer dieses Projekt unterstützen möchte, hat über Seite www.gut-fuer-den-remstal-murrkreis.de, die Möglichkeit dazu.

BIG-Kontur

Kontakt: Danziger Platz 8, Tel. 1653-551, Fax -552, E-Mail: info@BIG-WNSued.de, im Netz: www.BIG-WNSued.de.

Aktuell: Spielenachmittag von 16 Uhr bis 18 Uhr für Kinder von sechs Jahren an am Montag, 6., 13. und 20. Mai. – BIG-Treffen um 20 Uhr am Montag, 20. Mai. – Strickeria von 14 Uhr bis 15.30 Uhr am Mittwoch, 2. und 15. Mai. – Spielend ins Alter von 15 Uhr bis 17.30 Uhr für Erwachsene am Mittwoch, 22. Mai. – BIG-Kontakttage von 10 Uhr bis 12 Uhr, Tee und Informationen am Donnerstag, 2., 9., 16. und 23. Mai. – Sonntagscafé von 14 Uhr bis 17 Uhr am 5. Mai.

Waiblingen-Süd Vital

Kontakt: Danziger Platz 8, E-Mail: vital@big-wnsued.de, info@big-wnsued.de, www.big-wnsued.de, Tel. 1653-548, -553, Fax 1653-552. Der Einstieg in die Bewegungsangebote ist jederzeit und ohne Anmeldung möglich. Die Gebühr wird über den „Vital-Coin“ entrichtet, der zum Preis von 3 € in der Engel-Apotheke oder bei „Smartins“ gekauft werden kann. Infos im Internet sowie zur Kontaktzeit.

Montags

- Walking-Treff: 8 Uhr vor der Rinnenäckerschule.
- Nordic-Walking-Treff: 9 Uhr, Danziger Platz 8.
- Feldenkrais: 10 Uhr, UG Danziger Platz 13.

Dienstags

- Yoga, 9.30 Uhr, Danziger Platz 13.

Mittwochs

- Rückengymnastik: 9 Uhr bis 10 Uhr, UG Danziger Platz 13.
- Rückengymnastik: 10.10 Uhr bis 11.10 Uhr, UG Danziger Platz 13.

Donnerstags

- Tai Chi: 10 Uhr, Treffpunkt UG Danziger Platz 13.
- Bauch-Beine-Rücken: 17.30 Uhr, UG Danziger Platz 13.
- Badminton: 18.45 Uhr, Rinnenäckerturnhalle.

Freitags

- Kontakt: 13 Uhr bis 15 Uhr, Danziger Platz 8.
- Hip Hop: 15 Uhr für angemeldete Kinder, UG Danziger Platz 13.
- Nordic-Walking-Treff: 18 Uhr, Schüttelgraben an der Unterführung B14/29.
- Linientänze: 18 Uhr, Rinnenäckerturnhalle, nicht am 10. Mai.

Sonntags

- Nordic-Walking-Treff: 8 Uhr vor dem Wasser-turm.

KARO FAMILIENZENTRUM

Alter Postplatz 17, Tel. 98224-8900, Fax -8905, E-Mail: info@familienzentrum-waiblingen.de. Service: montags bis freitags 9.30 bis 12 Uhr, montags bis donnerstags 15 Uhr bis 18.30 Uhr.

Familien-Bildungsstätte

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8920, -8921, -8922, Fax 98224-8927, E-Mail: info@fbs-waiblingen.de, im Internet: www.fbs-waiblingen.de. Zu allen Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich. – Öffnungszeiten: montags bis freitags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr sowie montags und donnerstags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr.

Offenes Kinderzimmer – ehrenamtliche Betreuung von Kindern bis drei Jahre, ein offenes Angebot dienstags von 9 Uhr bis 11.30 Uhr und freitags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr; ohne Anmeldung; mit Testmöglichkeit.

Aktuell: „Feldenkrais“ montags von 6. Mai an um 9.30 Uhr, achtmal. – „Mosaikworkshop“ für Kinder von fünf Jahren an am Dienstag, 7. Mai, um 15.30 Uhr. – „Sommer-Smoothies“ am Mittwoch, 8. Mai, um 19 Uhr. – „Eltern-Kind-Turnen“ für Kinder im Alter von eineinhalb bis zweieinhalb Jahren in Begleitung donnerstags von 9. Mai an um 11.30 Uhr; Kurs I von 13.30 Uhr an; jeweils achtmal. – „Tatort Stuttgart – mit einem echten Kommissar den Tätern auf der Spur“ am Freitag, 10. Mai, um 16 Uhr; Treffpunkt am i-Punkt Stuttgart, Königstraße. – „Die Senfmanufaktur Maier“, Führung und Verkostung am Freitag, 10. Mai, um 18 Uhr; Treff in Schorndorf-Miedelsbach, Bergstraße 3. – „Vorer/Nachher: Typberatung für Frauen“ am Samstag, 11. Mai, um 10 Uhr. – „60, na und! Jetzt

• Wandertreff: am Mittwoch, 8. Mai; Zeit, Treffpunkt und Ziel im Aushang am BIG-Kontur.

Tafel Waiblingen

Kontakt: Fronackerstraße 70, Tel. 9815969, geöffnet montags, dienstags, mittwochs, freitags von 10 Uhr bis 12.30 Uhr, donnerstags von 10 Uhr bis 17 Uhr. Zur selben Zeit auch Kleiderverkauf. Berechtig sind Besitzer einer Kundenkarte der Waiblinger Tafel.

Voraussetzungen für die Tafel-Kundenkarte Die Karte wird nach Vorlage folgender Bescheinigungen von der Tafel ausgestellt:

1. Arbeitslosengeld II
2. Sozialhilfe/Grundsicherung
3. Leistungen nach dem Asylbewerber-Leistungsgesetz
4. Miet-/Lastenzuschuss nach Wohngeldgesetz
5. sowie Haushalte mit geringem Einkommen. Die Bescheinigung für die Kundenkarte kann beantragt werden bei:

- Stadtverwaltung Waiblingen, Abteilung Soziale Leistungen, Rathaus, Kurze Straße 33 (Zimmer 109 und 110), dienstags von 9 Uhr bis 12 Uhr, Tel. 5001-2673, -2674
- Forum Nord auf der Korber Höhe, Salierstraße 2, montags von 14 Uhr bis 16 Uhr, donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr sowie nach Rücksprache unter Tel. 5001-2690.

- „Forum Diakonie Kirche“, Heinrich-Küderli-Straße 61, montags von 11 Uhr bis 12 Uhr
- Caritas-Zentrum, Talstraße 12, nach Rücksprache unter Tel. 1724-0

- Forum Süd, Martin-Luther-Haus, Danziger Platz 36, Tel. 5001-2693. Feste Sprechzeiten: Mittwoch von 9 Uhr bis 11 Uhr; Donnerstag, 16 Uhr bis 18.30 Uhr.

Mitzubringen sind: Personalausweis, Bewilligungsbescheid bzw. Einkommensnachweis, Passbild.

Unterstützung willkommen!

Die Tafel sucht ehrenamtliche Helfer, die sich rund um das Warensortiment engagieren. Gern werden Lieferungen von Obst und Gemüse entgegengenommen, um das Frische-Angebot zu erhöhen. Wer helfen oder etwas anbieten möchte, sollte sich mit Petra Off, Tel. 9815969, im Tafelladen in Verbindung setzen.

Jugendzentrum „Villa Roller“

Kontakt: Alter Postplatz 16, Tel. 07151 5001-2730, Fax -2739. – Im Internet: www.villa-roller.de, auf facebook: www.facebook.de/villa-roller.de. E-Mail: villa.roller@waiblingen.de. **Montags** von 15 Uhr bis 18 Uhr von zehn Jahren an; von 18 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an. – Am 6. Mai ist geschlossen.

Dienstags von 14 Uhr bis 18 Uhr von zehn Jahren an. – Am 7. Mai ist geschlossen.

Mittwochs von 14 Uhr bis 18 Uhr von zehn Jahren bis 13 Jahre; die Beachbar wird am 8. Mai umgestaltet; Eröffnung der Bar am 15. Mai. – Von 18 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an.

Donnerstags von 14 Uhr bis 18 Uhr von zehn Jahren an; von 18 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an.

Freitags Mächchentreff für die Altersgruppe von zehn Jahren an von 14 Uhr bis 18 Uhr; Blumen-töpfe werden am 10. Mai gestaltet; „Smoothies“ werden am 17. Mai gemixt; Jugendcafé von 18 Uhr bis 22 Uhr von 14 Jahren an. – Am 3. Mai ist geschlossen.

Samstag, am 4. Mai von 16 Uhr bis 22 Uhr: „Blue Flower Festival“, acht Schüler- und Freizeit-Nachwuchsbands aus der Region treten auf

zwei Bühnen auf: in der „Villa“ und openair auf dem Parkdeck des Landratsamts. Eintritt frei. – Konzert: am Samstag, 11. Mai, gastieren „Wärter schlEchte“ um 19 Uhr in der Villa.

Sonntag: „Villa Café“ am 12. Mai von 16 Uhr bis 20 Uhr.

Aktivspielplatz

Kontakt: Schorndorfer Straße/Giselastraße, Tel. 563107. Öffnungszeiten: während der Schulzeiten montags bis freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr; dienstags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr; Jugendstunde (nicht in den Ferien); mittwochs von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr ist Mädchenstunde; mittwochs von 18.30 Uhr bis 20 Uhr ist Teenie-abend; freitags ist Ausflugs- oder Kinotag, bitte Anmeldeformulare mitnehmen; der Aki bleibt dann für Nichtteilnehmer geschlossen.

Aktuell: Am Montag, 6. Mai, ist der „Aki“ geschlossen, von Dienstag, 7. Mai, an wird für den Muttertag am 12. Mai gebastelt oder werden Gedichte verfasst. – In der Woche von 13. Mai an entstehen Daumenkinos; am Dienstag, 14. Mai, ist Kinder-Kinotag auf dem „Aki“, dann dreht es sich um mutige Waldtiere (Eintritt frei), ansonsten an diesem Tag wie üblich offen. Am Freitag, 17. Mai, ist der Spielplatz geschlossen.

Spielmobile für Kinder

Die mobilen Spielangebote sind ein kostenloses Mitmachangebot für Kinder zwischen sechs und elf Jahren ohne Anmeldung.

Kontakt: montags bis donnerstags von 10 Uhr bis 13 Uhr bei Enisa Schmidt unter Tel. 5001-2725, E-Mail: enisa.schmidt@waiblingen.de.

„Spiel- und Spaßmobil“

Beinsteiner Halle oder Spielplatz „Henne-schd“: donnerstags, alle zwei Wochen, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr. „Hämmern, sägen, schleifen – Holzwerkstatt“ am 9. und 23. Mai. **Jugendtreff Neustadt** (Ringstraße 38, unterhalb der Friedenschule) oder Spielplatz „Teich-acker“: montags, alle zwei Wochen, von 15 Uhr bis 18 Uhr. „Hämmern, sägen, schleifen – Holzwerkstatt“ am 20. Mai; „Kneten, matschen, modellieren“ am 3. Juni.

Comeniusschule: mittwochs, alle zwei Wochen, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr. „Hämmern, sägen, schleifen – Holzwerkstatt“ am 8. und 22. Mai. **Rinnenacker, in den Räumen der „BIG“:** dienstags, alle zwei Wochen, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr. „Hämmern, sägen, schleifen – Holzwerkstatt“ am 7. und 21. Mai.

„Kunterbunte Kiste“ **Bittenfeld (Schillerschule):** mittwochs, alle zwei Wochen, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr. „Hämmern, sägen, schleifen – Holzwerkstatt“ am 15. und 29. Mai.

Hegnach (Jugendtreff bei der Schwimmhalle) oder Spielplatz am Pfefferminzweg: dienstags, alle zwei Wochen, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr. „Hämmern, sägen, schleifen – Holzwerkstatt“ am 14. und am 28. Mai.

Hohenacker (Lindenschule) oder Parkplatz vor der Feuerwehr: donnerstags, alle zwei Wochen, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr. „Hämmern, sägen, schleifen – Holzwerkstatt“ am 16. Mai; „Kneten, matschen, modellieren“ am 3. Juni.

Kernstadt, Marienheim, Am Käzenbach: montags, alle zwei Wochen, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr. „Hämmern, sägen, schleifen – Holzwerkstatt“ am 13. und 27. Mai.

Zu allen Angeboten ein Getränk mitbringen sowie dem Wetter angepasste Kleidung tragen. Informationen im Internet auf der Seite www.waiblingen.de, Suchbegriff „Spielmobil“.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Sporthalle Neustadt, Sanierung Sanitärtechnik Ringstraße 36, 71336 Waiblingen

Gewerk 1: Abbrucharbeiten und Schadstoffsanierung

Entsorgung KMF-Deckenisolierung ca. 200 m², Entsorgung KMF-Rohrisolierung ca. 850 m, Abbruch Alu-Paneeldecken ca. 550 m², Abbruch Wand- u. Bodenfliesen ca. 900 m². Ausführungszeitraum: August 2019 - September 2019

Gewerk 2: Sanitärarbeiten

Erneuerung sämtlicher Einrichtungsgegenstände ca. 32 Duschthermostate inkl. autarker Steuerung, WC-Anlagen ca. 16 Stück, Waschtischanlagen ca. 22 Stück, Urinale ca. 5 Stück, Einrichtung von zwei behinderten WCs, Montage von GIS-Vorsatzschalen in den Duschbereichen ca. 145 m², restliche Vorsatzschalen mit Tragegestellen für den Trockenbau. Komplette Erneuerung des Trinkwassernetzes ca. 900 lfm Edeldstahlrohr, Erneuerung der Abwasserleitungen in SML-Guss ca. 180 lfm, Erneuerung der Dämmung von Regenfallleitung inkl. Brandschutz ca. 60 lfm, Durchführung in mehreren Bauabschnitten und teilweise in der Ferienzeit. Ausführungszeitraum: Mitte August 2019 - Ende Februar 2020

Gewerk 3: Elektroarbeiten

Aufbau einer neuen Unterverteilung im Regieraum für die Umkleide- und Sanitäräume EG und OG. Installation einer Haupttrasse mit Kabelrinne zur Erschließung dieser Räumlichkeiten bzw. zur Nutzung für zukünftige Installationen. Neuinstallation der Elektroanlage (Einbauleuchten, 360°-Deckenmelder, Steckdosen) sowie Ertüchtigung der Fluchtwege- und Sicherheitsbeleuchtung in Verbindung mit der bestehenden Zentralbatterieanlage. Neuinstallation von Deckenlautsprechern einschließlich Leitungsnetz sowie Neuanschluss an der vorhandenen ELA-Anlage im Regieraum. Ausführungszeitraum: August 2019 - März 2020 (auch innerhalb von Schulferien)

Gewerk 4: Fliesen- und Plattenarbeiten

Steinzeug-Wandfliesen ca. 800 m², Steinzeug-Bodenfliesen ca. 200 m². Ausführungszeitraum: September 2019 - November 2019

Gewerk 5: Trockenbauarbeiten

Abgehängte GK-Decken ca. 450 m², GK-Vorsatzschalen ca. 180 m², Ausführungszeitraum: August 2019 - Oktober 2019

Eröffnungstermine und Vergabeunterlagen:

Die Ausschreibungsunterlagen stehen digital für einen uneingeschränkten und vollständigen Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:
 Gewerk 1: 4.6.2019, 14:00 Uhr, <https://www.subreport.de/E96585332>
 Gewerk 2: 4.6.2019, 14:20 Uhr, <https://www.subreport.de/E74114792>
 Gewerk 3: 5.6.2019, 14:20 Uhr, <https://www.subreport.de/E54566639>
 Gewerk 4: 6.6.2019, 14:00 Uhr, <https://www.subreport.de/E27497398>
 Gewerk 5: 6.6.2019, 14:20 Uhr, <https://www.subreport.de/E69561363>

Ablauf der Zuschlagsfrist: 8. Juli 2019

Vergabepflichtstelle: Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.